



DAAD-Stipendien für Ungarn DAAD ösztöndíjak magyaroknak

DAAD-Informationszentrum Budapest
Német Felsőoktatási Információs Központ



DAAD

Deutscher Akademischer Austausch Dienst
Német Felsőoktatási Csereszolgálat

Herausgeber/Kiadó:

DAAD-Informationszentrum Budapest
Német Felsőoktatási Információs Központ
H-1073 Budapest,
Erzsébet körút 50.
www.daad.info.hu

Redaktion/Szerkesztőség: Beate Schnier, Sági Erika

Im Auftrag des DAAD/ A DAAD megbízásából:

Deutscher Akademischer Austausch Dienst
Német Felsőoktatási Csereszolgálat
Kennedyallee 50, 53175 Bonn
Deutschland/Németország
www.daad.de

Die in dieser Broschüre enthaltenen Informationen wurden mit größtmöglicher Sorgfalt erstellt. Eine Garantie für die Richtigkeit aller Angaben kann jedoch nicht gegeben werden. Ebben a kiadványban szereplő adatok a lehető legnagyobb gondossággal készültek. Minden adat helyességéért azonban nem tudunk garanciát vállalni.

Layout Loewenstern Padberg GbR, Bonn (Deutschland/Németország)

5. Auflage/ Ötödik kiadás Juni 2011 – 4.000 / 2011. június – 4.000 db

Redaktionsschluss/ Lapzárta: Juni 2011 / 2011. június

© für alle Fotos: DAAD / Az összes fénykép © DAAD Peter Himsel / David Ausserhofer (S./oldal 6, 13, 31, 39, 50, 59, 63, 77), Dörthe Hagenguth (S./oldal 7, 12, 36, 61), Thomas Bergmann (S./oldal 21, 51, 68), Jan Jacob Hofmann (S./oldal 28, 34, 45), Eric Lichtenscheidt (S./oldal 37, 44, 73, 79), Uli Wenzel (S./oldal 41), Christian Lord Otto (S./oldal 71)

Diese Publikation wurde aus Zuwendungen des Bundesministeriums für Bildung und Forschung finanziert.

Ez a kiadvány a Szövetségi Oktatási és Kutatási Minisztérium (BMBF) anyagi támogatásával jelent meg.



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung

DAAD-Stipendien für Ungarn DAAD ösztöndíjak magyaroknak

DAAD-Informationszentrum Budapest
Német Felsőoktatási Információs Központ

DAAD

Deutscher Akademischer Austausch Dienst
Német Felsőoktatási Csereszolgálat

Inhalt

Vorwort	6
Allgemeine Informationen	
Über den DAAD	7
Der DAAD in Ungarn	7
Der deutsch-ungarische akademische Austausch	7
Studieren in Deutschland	
Zulassungsvoraussetzungen für ungarische Studieninteressenten	8
Bewerbungsverfahren für einen Studienplatz in Deutschland	9
Nützliche Links	10
Forschen in Deutschland	13
Wichtig zu wissen für Ihre Bewerbung um ein Stipendium	
Durchführung der individuellen Stipendienprogramme	14
Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen	14
Altersgrenze	15
Deutschkenntnisse	15
Zur besonderen Beachtung	16
Bewerbungsverfahren	17
Allgemeine formale Anforderungen an eine Bewerbung	17
Auswahlverfahren	20
Stipendien für Studierende	
Hochschulsommerkurse in Deutschland für ausländische Studierende	22
Stipendien für Graduierte	
Hochschulsommerkurse in Deutschland für ausländische Graduierte	24
Studienstipendien für Graduierte aller wissenschaftlichen Fächer	26
Stipendien für Künstler und Architekten (Studienstipendien)	29
Forschungstipendien für Doktoranden und Nachwuchswissenschaftler	32
Förderung von Hochschullehrern und promovierten Wissenschaftlern	
Forschungsaufenthalte für Hochschullehrer und Wissenschaftler	35
Stipendien für Künstler und Architekten (Arbeitsaufenthalte für Hochschullehrer)	37
Förderung von Studentengruppen	
Studienreisen für Gruppen von ausländischen Studierenden nach Deutschland	38
Stipendien für ehemalige Stipendiaten	
Wiedereinladungen für ehemalige Stipendiaten	40
Nützliche Adressen	78

Tartalom

Előszó	44
Általános tájékoztató	
A DAAD bemutatása	45
A DAAD Magyarországon	45
Német-magyar felsőoktatási mobilitás	45
Továbbtanulás Németországban	
Továbbtanulás feltételei magyar érdeklődők számára	46
A németországi továbbtanuláshoz a felvételi eljárás menete	47
Hasznos linkek	48
Kutatás Németországban	51
Fontos pályázati tudnivalók	
Az egyéni ösztöndíjprogramok lebonyolítása	52
Általános pályázati feltételek	52
Korhatár	53
Német nyelvismeret	53
További fontos tudnivalók	54
A pályázás menete	55
A pályázatok általános formai követelményei	55
A pályázatok elbírálása	58
Hallgatói ösztöndíjak	
Nyári egyetemi ösztöndíj hallgatóknak	60
Ösztöndíjak diplomásoknak	
Nyári egyetemi ösztöndíj diplomásoknak	62
Posztgraduális tanulmányi ösztöndíj bármely tudományterület számára	64
Posztgraduális ösztöndíj művészek és építészek számára	66
Kutatói ösztöndíj doktoranduszoknak és fiatal kutatóknak	69
Támogatási lehetőségek tudományos fokozattal rendelkező főiskolai, egyetemi oktatóknak és doktorált kutatóknak	
Kutatói ösztöndíj tudományos fokozattal rendelkező főiskolai, egyetemi oktatóknak és kutatóknak	72
Ösztöndíj felsőoktatási oktatóknak a művészet és építészet szakterületéről	73
Ösztöndíj csoportoknak	
Németországi csoportos tanulmányút külföldi hallgatóknak	74
Ösztöndíj volt ösztöndíjasoknak	
Ösztöndíj volt DAAD ösztöndíjasoknak	76
Hasznos címek	78

Vorwort

Liebe Leserin,
lieber Leser,

Sie sind interessiert an einem Studien- oder Forschungsaufenthalt in Deutschland? Sie möchten erfahren, wie man sich um einen Studienplatz in Deutschland bewirbt und welche Stipendienmöglichkeiten es gibt? Dann erhalten Sie mit dieser Broschüre erste Informationen, die Ihnen helfen, Ihr Vorhaben zu realisieren.

Diese Broschüre gibt Hinweise für diejenigen, die ihr Studium in Deutschland beginnen bzw. fortsetzen oder in Deutschland forschen möchten und stellt außerdem die wichtigsten Stipendienprogramme des DAAD dar, die sich an fortgeschrittene Studierende, Graduierte, Promovenden, Promovierte und Hochschullehrer ungarischer Hochschulen und Universitäten richten. Sie steht unter <http://www.daad.info.hu/DAADSTIPENDIEN.pdf> elektronisch zur Verfügung.

Die hier dargestellten Stipendienprogramme sind nach Zielgruppen geordnet, so dass Interessenten schnell die zutreffende Stipendienausschreibung finden können. Alle für die Bewerbung notwendigen Informationen sind in den jeweiligen Stipendienkapiteln auf einen Blick dargestellt. Für eine erfolgreiche Stipendienbewerbung ist außerdem die Lektüre des Kapitels „Wichtig zu wissen“ unerlässlich. Eine Bemerkung zum Leseverständnis in der deutschen Fassung: Die Bezeichnung „Hochschulen“ wird im deutschen Sprachgebrauch als Oberbegriff für Universitäten, Fachhochschulen, Musikhochschulen usw. verwendet.

In der DAAD-Stipendiendatenbank <http://www.funding-guide.de> stehen

Ihnen die Ausschreibungstexte der hier dargestellten Programme sowie weiterer DAAD-Programme für Ungarn stets in aktueller Fassung zur Verfügung. Darüber hinaus sind in der Stipendiendatenbank Förderangebote anderer Organisationen zusammengestellt. Es gilt jeweils die aktuelle Fassung der in dieser Stipendiendatenbank veröffentlichten Informationen. Alle Angaben in dieser Broschüre gelten im Zweifel in der deutschen Fassung und stehen unter Änderungsvorbehalt. Sie geben den Stand von Juni 2011 wieder.

Studieninteressenten wird für weiterführende Informationen über die Zulassungsvoraussetzungen und das Bewerbungsverfahren an den Hochschulen die Broschüre „Studieren in Deutschland / Továbbtanulás Németországban“ empfohlen, die unter <http://www.daad.info.hu/Studierenindeutschland.pdf> heruntergeladen werden kann oder beim DAAD-Informationszentrum Budapest gedruckt erhältlich ist.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrem Vorhaben!

Ihr DAAD-Team in Ungarn



Allgemeine Informationen

Über den DAAD

Der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) als eine gemeinsame Einrichtung der deutschen Hochschulen hat die Aufgabe, die Hochschulbeziehungen mit dem Ausland vor allem durch die Vergabe von Stipendien zu fördern. DAAD-Programme werden für alle Länder und Fachrichtungen angeboten und sind jeweils auf die Bedürfnisse der Herkunftsländer bzw. Zielländer und -gruppen zugeschnitten. Sie kommen Ausländern wie Deutschen gleichermaßen zugute. Daneben unterstützt der DAAD die internationalen Aktivitäten der Hochschulen – z.B. beim Aufbau internationaler Studiengänge sowie durch Beratungs- und Betreuungshilfen – und wirkt beratend an der Gestaltung der auswärtigen Kulturpolitik mit. Detaillierte Informationen über alle Tätigkeitsbereiche des DAAD finden Sie unter: <http://www.daad.de>

Der DAAD in Ungarn

In Ungarn ist der DAAD seit 2002 mit einem Informationszentrum vertreten, in dem sich Interessenten für einen Studien- oder Forschungsaufenthalt in Deutschland persönlich über die Angebote deutscher Hochschulen, Zulassungsvoraussetzungen sowie über Stipendienmöglichkeiten beraten lassen können. Bei der Durchführung der Stipendienprogramme arbeitet das Informationszentrum eng mit der ungarischen Stipendienkommission (Magyar Ösztöndíj Bizottság – MÖB) zusammen. In den meisten Stipendienprogrammen sind die Bewerbungen bei MÖB einzureichen.

Der deutsch-ungarische akademische Austausch

Der überwiegende Teil des vom DAAD geförderten Personenaustauschs zwischen Deutschland und Ungarn findet über deutsch-ungarische Hochschulpartnerschaften statt. Für diese institutionellen Förderprogramme können sich deutsche Hochschulen bewerben. Im Jahr 2010 wurden im Rahmen der vom DAAD geförderten Hochschulpartnerschaften sowie durch die Vergabe von den in dieser Broschüre dargestellten Individualstipendien und Gruppenreisen insgesamt 1.390 Personen gefördert, davon 932 Ungarn und 458 Deutsche.



Studieren in Deutschland

Zulassungsvoraussetzungen für ungarische Studieninteressenten

Für ungarische Studieninteressenten erfordert der Zugang zu einer deutschen Hochschule grundsätzlich

- A. eine in Deutschland anerkannte Hochschulzugangsberechtigung
- B. einen anerkannten Nachweis der Deutschkenntnisse

A. Hochschulzugangsberechtigung

1. Für ungarische *Abiturienten, die ihr Studium in Deutschland beginnen möchten*, gelten folgende Bedingungen:

Ungarische Abiturzeugnisse ab dem Jahr 2005 werden für ein Studium an deutschen Universitäten und Fachhochschulen anerkannt, wenn sie folgende Voraussetzungen erfüllen:

Allgemeine Mindestvoraussetzungen
Mindestens zwei der fünf Pflichtprüfungsfächer (Ungarisch, Mathematik, Geschichte, Fremdsprache, 1. Wahlfach) müssen auf dem höheren Niveau (emelt szint) der beiden wählbaren Niveaustufen absolviert worden sein.

Fachspezifische Mindestvoraussetzungen

Mindestens ein Fach, das auf dem höheren Niveau (emelt szint) absolviert wurde, muss die fachspezifischen Anforderungen des gewünschten Studienganges erfüllen.

Darüber hinaus sind konkrete Anforderungen für folgende Studienbereiche zu berücksichtigen:

- Technik, Naturwissenschaften, Medizin:
zwei Fächer aus dem mathematisch-naturwissenschaftlichen und/oder technischen Bereich auf dem höheren Niveau
- Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
Mathematik auf dem höheren Niveau
- Geisteswissenschaften, Philologie
Fremdsprache auf dem höheren Niveau

Werden die allgemeinen und fachspezifischen Mindestvoraussetzungen nicht erfüllt, kann der Hochschulzugang in Deutschland nachträglich erreicht werden durch:

- a) Bestehen einer „Feststellungsprüfung“ nach 1 Jahr Studienkolleg an einer deutschen Hochschule
- b) Nachweis eines erfolgreichen Studienjahres (zwei Semester) der gewünschten Fachrichtung im Heimatland
- c) Nachträgliches Ablegen der entsprechenden Abiturfächer auf gehobenem Niveau

Wenn die Mindestvoraussetzungen erfüllt werden, die sich daraus ergebende Fachbindung jedoch nicht der gewählten Fachrichtung entspricht, kann der Hochschulzugang in Deutschland nachträglich erreicht werden durch:

- a) Bestehen einer „Feststellungsprüfung“ nach 1 Jahr Studienkolleg an einer deutschen Hochschule

- b) Nachweis eines erfolgreichen Semesters der gewünschten Fachrichtung im Heimatland
- c) Nachträgliches Ablegen der entsprechenden Abiturfächer auf gehobenem Niveau

Die offizielle und verbindliche Fassung der Regelungen zur Abiturzeugnisbewertung finden Sie unter:
www.anabin.de

2. Ungarische *fortgeschrittene Studierende oder Graduierte* erfüllen mit dem Nachweis eines erfolgreichen Studienjahres des gewünschten Fachs die Mindestvoraussetzungen für den Hochschulzugang in Deutschland.

B. Sprachnachweis

Als Sprachnachweis für ausländische Studieninteressenten werden an deutschen Hochschulen in der Regel anerkannt:

- deutsches oder österreichisches Abitur (z.B. an einer deutschen oder österreichischen Auslandsschule)
- DSD II (Deutsches Sprachdiplom der Kultusministerkonferenz, Stufe II)
- DSH-Prüfung („Deutsche Sprachprüfung für den Hochschulzugang ausländischer Studienbewerber“)
- TestDaF (DaF = „Deutsch als Fremdsprache“)
- Prüfungen des Goethe-Instituts: ab 01.01.2012: „Goethe Zertifikat C2: GDS (Großes Deutsches Sprachdiplom)“ sowie die bis 2011 angebotenen Prüfungen ZOP („Zentrale Oberstufenprüfung“), KDS („Kleines deutsches Sprachdiplom“), GDS („Großes deutsches Sprachdiplom“)

Bewerbungsverfahren für einen Studienplatz in Deutschland

Wenn Sie sich um einen Studienplatz an einer deutschen Universität oder Fachhochschule bewerben möchten, müssen Sie zunächst in Erfahrung bringen, *wo*, *wie* und *wann* Sie sich bewerben müssen.

Das so genannte „Akademischen Auslandsamt“ oder „International Office“ ist an Ihrer Wunschhochschule der beste Ansprechpartner für Bewerbungsfragen.

Wo bewerben?

Bestimmte Fächer sind in ganz Deutschland zulassungsbeschränkt (z.B. Medizin, Pharmazie). Wenn Sie ein solches Fach in Deutschland studieren möchten, müssen Sie sich bei der Stiftung für Hochschulzulassung („hochschulstart.de“, der früheren „Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen“, ZVS) bewerben. In allen anderen Fächern erfolgt die Bewerbung entweder direkt an der Hochschule oder über die zentrale Servicestelle „uni-assist“.

Wie bewerben?

Im Normalfall müssen Sie folgende Bewerbungsunterlagen einschicken:

- Zulassungsantrag (also das ausgefüllte Bewerbungsformular)
- Schulabschlusszeugnis (Abitur) mit genauer Aufstellung der erreichten Noten (als amtlich beglaubigte Kopie und amtlich beglaubigte Übersetzung)
- Nachweis der deutschen Sprachkenntnisse im Original oder als amtlich beglaubigte Kopie (siehe oben)
- Nachweis über die erfolgreiche Aufnahme an einer ungarischen Hochschule, wenn vorhanden (als amtlich

beglaubigte Kopie und amtlich beglaubigte Übersetzung)

- Aufstellung Ihrer bisherigen Studienleistungen von ungarischen Hochschulen (als amtlich beglaubigte Kopie und amtlich beglaubigte Übersetzung), sofern Sie in Ungarn schon studiert haben.

Wann bewerben?

Wenn Sie im Wintersemester, d.h. normalerweise Anfang Oktober, mit dem Studium in Deutschland beginnen möchten, müssen Sie Ihre Bewerbung meist bis zum 15. Juli an die gewünschte Hochschule bzw. an uni-assist senden. Der Bewerbungsschluss für bundesweite „Numerus clausus“-Fächer bei der Stiftung für Hochschulzulassung („hochschulstart.de“) ist der 31. Mai. Für das Sommersemester, das Anfang April beginnt, ist der Bewerbungstermin meist der 15. Januar.

Einige Hochschulen arbeiten aber mit früheren Terminen und in vielen Studiengängen werden Studienanfänger nur zum Wintersemester aufgenommen. Daher sollten Sie sich auf jeden Fall rechtzeitig direkt bei der gewünschten Hochschule erkundigen.

Nützliche Links

- Allgemeine Informationen zum Studium in Deutschland
– <http://www.daad.info.hu/Studierenindeutschland.pdf>
Broschüre auf Deutsch und Ungarisch mit ausführlichen Informationen über das Studium und Studentenleben in Deutschland und die Bewerbung um einen Studienplatz

- <http://www.dw-world.de/dw/0,,8010,00.html>
Portraits und Adressen deutscher Hochschulen und ihrer Städte sowie viele Praxistipps für ausländische Studierende und Nachrichten aus der deutschen Wissenschaftslandschaft.
- <http://www.hochschulkompass.de>
Datenbank aller Fächer und Studienmöglichkeiten an deutschen Hochschulen, mit Verzeichnis internationaler Hochschulbeziehungen.
- <http://www.studienwahl.de>
Ausführliche Informationen über Studienfächer, ihre Inhalte und Berufsperspektiven.
- <http://www.inobis.de>
Orientieren und Bewerben: Übersichtliche Informationen und viele Links zu Studium, Bewerbung und Studentenleben in Deutschland für Ausländer.
- <http://www.uni-assist.de/>
Servicestelle für ausländische Studienbewerber an ca. 100 Hochschulen in Deutschland.
- <http://www.hochschulstart.de>
Bewerbungsinformationen für medizinische, biologische und psychologische Studiengänge.
- <http://www.internationale-studierende.de>
(Deutsches Studentenwerk)
Informationen vor allem über soziale Belange: Wohnen, Arbeiten neben dem Studium und vieles mehr.
- <http://www.postgraduate.de/>
Masterprogramme, MBA Studium, Fernstudium, Weiterbildung
- <http://ranking.zeit.de/che2011/de/>
Umfassendes Ranking zur Qualität deutscher Hochschulen nach Fächern und vielen verschiedenen Beurteilungskriterien.

WO BEWERBEN?

Bewerbung direkt an der Hochschule

Die Bewerbung erfolgt über das Akademische Auslandsamt oder das Studierendensekretariat der Hochschule. Das erforderliche Formular kann oft von den Internetseiten der Hochschulen heruntergeladen werden. In den meisten Fällen müssen Sie keine Gebühren für die Bearbeitung zahlen.

Unter <http://www.daad.de/deutschland/wege-durchs-studium/einrichtungen/06098.de.html> finden Sie alle Adressen der Akademischen Auslandsämter.

Bewerbung über uni-assist

Die Arbeits- und Servicestelle für internationale Studienbewerbungen (uni-assist) e.V. ist ein Zusammenschluss von über 100 deutschen Hochschulen. Sie überprüft im Auftrag ihrer Mitgliedshochschulen, ob ausländische Studienbewerber die verlangten formalen Mindestvoraussetzungen erfüllen. Wenn Ihre Wunschhochschule Mitglied bei uni-assist ist, können Sie sich nicht bei der Hochschule direkt bewerben, sondern müssen sich an diese Servicestelle wenden. Ein großer Vorteil dabei: Sie können sich über uni-assist mit einem Antrag gleichzeitig an mehreren Hochschulen bewerben. Dadurch sparen Sie Geld und Zeit, denn alle Papiere müssen nur einmal übersetzt und beglaubigt werden. Die Kosten für die Bearbeitung einer ersten Bewerbung an einer Hochschule betragen 43,- €, für jede weitere Bewerbung werden 15,- € berechnet. Weitere Informationen unter: www.uni-assist.de

Bewerbung über die Stiftung für Hochschulzulassung („hochschulstart.de“) Für bundesweit zulassungsbeschränkte Studienfächer (z.B. Humanmedizin, Zahnmedizin, Tiermedizin, Pharmazie) muss die Bewerbung über Stiftung für Hochschulzulassung („hochschulstart.de“; früher: „Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen“, ZVS) erfolgen. Gleichzeitig besteht die Möglichkeit zur Teilnahme am hochschuleigenen Auswahlverfahren. Mehr Information unter www.hochschulstart.de

- **Studiengebühren**
 - http://www.internationale-studierende.de/fragen_zur_vorbereitung/finanzierung/studiengebuehren/
Übersicht der Studiengebühren und Verwaltungsgebühren nach Bundesländern
 - <http://www.studis-online.de/StudInfo/Gebuehren>
eine Liste der Studiengebühren und Verwaltungsgebühren nach Bundesländern

- **Wohnen in Deutschland**
 - <http://www.studentenwerke.de>
Dachverband der Studentenwerke in Deutschland. Die Studentenwerke sind u.a. zuständig für Studentenwohnheime und Mensen.
 - <http://www.internationale-studierende.de>
Informationen über Wohnen und Arbeiten neben dem Studium und vielem mehr
 - <http://www.allstudents.de/wohnen.php>
Wohnungsbörse, studentisches Wohnen
 - <http://www.studenten-wg.de>
Wohnungsmarkt für Universitätsstädte und Studienplatztauschbörse
 - <http://www.studenten-wohnung.de>
Wohnungsbörse für Vermieter und Studenten
 - <http://www.wg-gesucht.de>
Wohnungsbörse für Wohnungen, Wohngemeinschaften und Häuser, dazu Tipps und Checklisten für den Umzug, Informationen zum Mietrecht und Mitfahrzentrale
 - <http://www.studentenwohnungsmarkt.de>
Online-Wohnungsmärkte, bundesweit

- <http://www.mitwohnzentrale.de>
Wohnungsmarkt und Beratung rund um das Thema Vermietung, Mietvertrag
- <http://www.homecompany.de>
Wohnungsmarkt für kurzfristige Wohnmöglichkeiten
- <http://www.mieterbund.de>
Beratung und Unterstützung rund um den Themenkreis Miete, Mietvertrag



Forschen in Deutschland

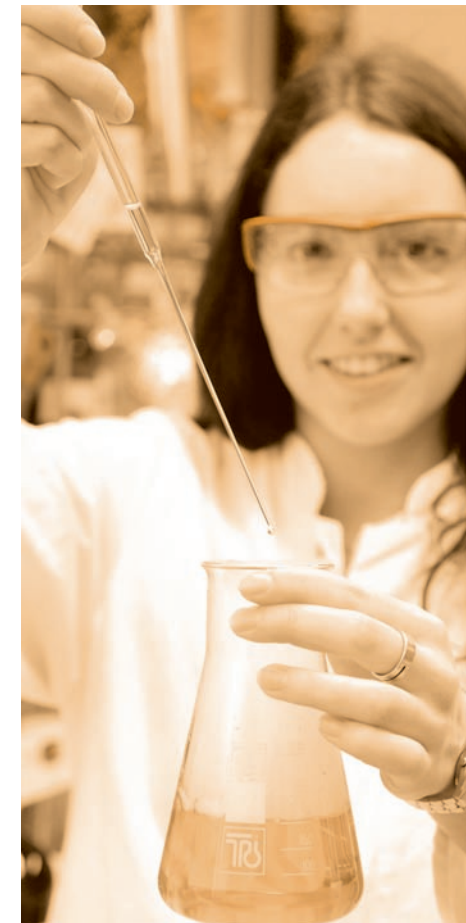
Ambitionierten Wissenschaftlern bietet die deutsche Forschungslandschaft nahezu unbegrenzte Möglichkeiten. Neben seinen forschungsstarken Universitäten verfügt Deutschland auch über eine Vielzahl renommierter außeruniversitärer Forschungsinstitute, die in verschiedenen Wissenschaftsgemeinschaften organisiert sind. Ausländische Forscher sind willkommen, und es gibt zahlreiche Programme auf nationaler, binationaler und europäischer Ebene, die den wissenschaftlichen Austausch unterstützen.

Informative Links zum Thema Forschung in Deutschland

- <http://www.era-careers-germany.de>
Mobilitätsportal für Forscher
- <http://www.forschungsportal.net>
Überblick über Forschungseinrichtungen in Deutschland.
- <http://www.academics.com>
Online-Suchmaschine für akademische Berufe an Universitäten, Hochschulen und Forschungseinrichtungen in Deutschland, Österreich und der Schweiz.
- <http://www.daad.de/deutschland/forschung/forschungseinrichtungen/13562.de.html>
Deutsche Forschungsinstitutionen auf einen Blick.
- <http://www.phdgermany.de>
Suchmaschine für Doktorandenstellen in Deutschland mit Bewerbungsmöglichkeit.
- <http://www.research-in-germany.de>
Umfassende Informationen über den Forschungsstandort Deutschland mit aktuellem Nachrichten- und Veranstaltungsservice, Webkatalog sowie

Suchmaschine zum Thema Forschung und Entwicklung.

- <http://http://www.daad.de/deutschland/forschung/research-explorer/08308.de.html>
Eine Suchmaschine mit Recherchemöglichkeit nach Ansprechpartnern unter über 17.000 deutschen Forschungseinrichtungen.



Wichtig zu wissen für Ihre Bewerbung um ein Stipendium

Durchführung der individuellen Stipendienprogramme

- Das *Stipendienangebot des DAAD* für ungarische Hochschulangehörige wird jeweils bis Anfang September für das darauffolgende Hochschuljahr veröffentlicht.
- *Bewerbungsschluss* ist in Ungarn jeweils der 15. November (außer: „Stipendien für Künstler und Architekten: Studienstipendien“, S. 29)
- Die *Auswahlen* finden bis spätestens Ende Februar des Folgejahres statt. Sie werden von einer binationalen Kommission, die sich aus deutschen und ungarischen Hochschullehrern zusammensetzt, durchgeführt. Bewerber, die sich für ein Stipendium mit mehr als sechs Monaten beworben haben, werden - wenn sie aufgrund der in der Vorrunde von der Auswahlkommission abgegebenen Bewertung die Endrunde erreichen - zu einem persönlichen Vorstellungsgespräch mit der Kommission eingeladen. Die Teilnahme an dem Vorstellungsgespräch ist obligatorisch.
- Die *schriftliche Benachrichtigung an alle Bewerber* erfolgt in der Regel bis spätestens Ende Mai des Ausreisejahres. Die von der Kommission Ende Februar getroffenen Entscheidungen werden zunächst im DAAD in Bonn bearbeitet. Sobald von dort die offiziellen Ergebnisse in den verschiedenen Stipendienprogrammen jeweils vorliegen, werden sie auf der Homepage von MÖB, www.scholarship.hu, unter „Pályázatok“ – „Eredmények“, veröffentlicht. Telefonische Auskünfte können leider nicht erteilt werden.

- *Stipendienantritt* für Stipendien mit einer Laufzeit über sechs Monate ist in der Regel 1. Oktober, bei einem vorgelagerten Sprachkurs in Deutschland entsprechend früher. Der Stipendienantritt bei Stipendien mit einer Laufzeit von weniger als sechs Monaten ist frei wählbar, jedoch in der Regel frühestens ab Mai (im Jahr der Auswahlentscheidung), Stipendienende ist spätestens Ende Januar des Folgejahres. Die drei- bis vierwöchigen Hochschulsommerkurse finden in den Monaten Juli und August statt.

Allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen

Für alle in dieser Broschüre dargestellten Programme gelten folgende *allgemeine Bewerbungsvoraussetzungen*:

Um ein Stipendium für Studierende kann man sich frühestens ab dem zweiten Studienjahr bewerben (Ausnahme Gruppenreisen: Förderung von Studierenden bereits im ersten Studienjahr, ab dem 2. Fachsemester). Ein volles grundständiges Studium in Deutschland kann leider nicht gefördert werden.

Bewerbungsberechtigt sind:

- ungarische Staatsangehörige mit *ständigem Wohnsitz in Ungarn*.
- ungarische Staatsangehörige mit *Wohnsitz in einem Drittland*. Das Bewerbungsverfahren richtet sich in der Regel nach dem Land, in dem der Lebensmittelpunkt liegt. Erkundigen Sie sich bitte bei den Bewerbungsstellen in Ihrem Wohnsitzland oder in

Ungarn, wie in Ihrem Fall verfahren wird.

- ungarische Staatsangehörige mit *Wohnsitz in Deutschland*, wenn sie sich zum Zeitpunkt der Bewerbung nicht länger als ein Jahr in Deutschland aufgehalten haben. Stichtag ist der Bewerbungsschluss.
- *Staatsangehörige eines Drittlandes* mit Wohnsitz in Ungarn. Bewerber aus Drittländern, die sich zum Zeitpunkt der Bewerbung länger als ein Jahr in Ungarn aufgehalten haben, bewerben sich in Ungarn nach den dortigen Bewerbungs- und Auswahlbedingungen. Bei denjenigen, die sich weniger als ein Jahr in Ungarn aufgehalten haben, richtet sich das Auswahlverfahren in der Regel nach dem Land, in dem der Lebensmittelpunkt liegt. Erkundigen Sie sich bitte bei den Bewerbungsstellen in Ungarn, wie in Ihrem Fall verfahren wird.

Altersgrenze

In den DAAD-Stipendienprogrammen besteht keine Altersgrenze (kein Höchstalter). In den „Programmen für Graduierte“ (ab Seite 24) sollte in der Regel der letzte Abschluss nicht länger als sechs Jahre, bei Doktoranden der Beginn der Promotion nicht länger als drei Jahre und bei Promovierten die Promotion nicht länger als zwei Jahre zurückliegen. Bei Promovierten, die sich für einen Kurzaufenthalt (bis zu sechs Monate) bewerben, sollte die Promotion nicht länger als vier Jahre zurückliegen.

Deutschkenntnisse

Die Bewerber sollten gute Kenntnisse der deutschen Sprache nachweisen können.

Zur Verbesserung der Deutschkenntnisse wird der netzbasierte Sprachkurs „Deutsch-Uni Online (DUO)“ empfohlen. Für Stipendiaten mit mehr als sechsmonatiger Förderdauer übernimmt der DAAD die Kursgebühren für sechs Monate ab Erhalt der Stipendienzusage. Außerdem können Stipendiaten mit einer Förderdauer von mehr als sechs Monaten beim DAAD einen Zuschuss zu einem selbstgewählten stipendienbegleitenden Deutschkurs beantragen.

Insbesondere bei Natur- und Ingenieurwissenschaftlern und wenn am Gastinstitut Englisch gesprochen werden kann, können auch nachgewiesene gute englische Sprachkenntnisse akzeptiert werden.

Mit Ausnahme der Programme für Hochschullehrer/promovierte Wissenschaftler, Studentengruppen und ehemalige Stipendiaten muss in jedem Fall – auch z.B. bei englischsprachigen Studiengängen – ein deutsches Sprachzeugnis (ggf. mit deutscher oder englischer Übersetzung) eingereicht werden.

Für eine Bewerbung um ein DAAD-Stipendium werden außer einem DAAD-Sprachzeugnis, das von einem DAAD-Lektor ausgestellt wurde, als Sprachnachweis nur allgemeinsprachliche Sprachzeugnisse einer staatlichen oder staatlich anerkannten Institution (komplexe mündliche und schriftliche Sprachprüfungen, d.h. „Typ C“, oder „Typ A“ und „Typ B“) oder das deutsche Abitur (z. B. Thomas Mann Gymnasium Budapest) akzeptiert. Fachsprachenprüfungen werden nicht als Sprachnachweis anerkannt.

Es sollte immer nur das Zeugnis über die höchste erreichte Stufe eingereicht werden (z.B. Oberstufenzeugnis, aber

nicht zusätzlich das Mittelstufenzeugnis). Bewerber mit einem deutschsprachigen Vorhaben reichen nur das Sprachzeugnis über die Deutschkenntnisse ein, Bewerber mit einem englischsprachigen Vorhaben ein Sprachzeugnis über die Englischkenntnisse sowie eines über die Deutschkenntnisse.

Verfügen Sie über kein Sprachzeugnis, das von einer staatlichen oder staatlich anerkannten Institution ausgestellt wurde, müssen Sie sich Ihre Deutschkenntnisse an Ihrem Studienort von einem DAAD-Lektor auf einem DAAD-Sprachzeugnisformular bescheinigen lassen (Adressenliste: siehe „Nützliche Adressen“). Dazu gibt es zwei Möglichkeiten: Kennt der DAAD-Lektor Sie aus dem Unterricht, kann er Ihre Sprachkenntnisse auf einem DAAD-Formular bescheinigen. Kennen Sie einander noch nicht, nimmt der DAAD-Lektor einen standardisierten, schriftlichen Sprachtest ab. In Budapest wird dieser Sprachtest von den in Budapest tätigen Lektoren an einem bestimmten Tag Anfang November zentral durchgeführt. Veranstaltungsort und Zeitpunkt werden ca. Mitte Oktober unter <http://www.daad.info.hu> („Veranstaltungen“) bekannt gegeben.

Falls kein DAAD-Lektor an Ihrem Studienort tätig ist, kann das DAAD-Sprachzeugnis auch von einem anderen deutsch-muttersprachlichen Sprachlehrer an Ihrer Universität oder Hochschule ausgestellt werden.

Ein DAAD-Sprachzeugnis ist nur für eine Bewerbung gültig, d.h., dass es bei einer Wiederbewerbung im Folgejahr nicht wiederverwendet werden kann.

Bewerber, die an einem strukturierten Studienprogramm teilnehmen möchten (Aufbau- oder Masterstudium), beachten

bitte, dass sie parallel zur Stipendienbewerbung einen Antrag auf Zulassung zum Studium stellen müssen. In diesem Zusammenhang müssen sie der Gasthochschule gegenüber – unabhängig von dem für die Stipendienbewerbung verlangten Sprachnachweis – mindestens die für den Studiengang notwendigen sprachlichen Voraussetzungen erfüllen. Diese müssen in der Regel bis zu der für die Zulassung geltenden Frist belegt werden. Mehr zu dem Thema „Zulassung zum Studium“ erfahren Sie in der Broschüre „Studieren in Deutschland – Informationen für Ungarn“, die Sie unter dem Link <http://www.daad.info.hu/Studierenindeutschland.pdf> herunterladen können.

Zur besonderen Beachtung

Unvollständige Bewerbungen kann der DAAD *nicht berücksichtigen*, diese werden vom Auswahlverfahren ausgeschlossen. Das Nachreichen von Unterlagen nach der Bewerbungsfrist ist nicht möglich.

Die Stipendien für ungarische fortgeschrittene Studierende, Graduierte, Promovenden und Promovierte werden ausschließlich für Studien-, Forschungs- oder Fortbildungsaufenthalte an staatlichen und (staatlich anerkannten) privaten Universitäten und Fachhochschulen sowie Forschungseinrichtungen in Deutschland vergeben (nur Präsenzstudien, keine Fernstudiengänge oder Teil-Fernstudiengänge). Reine Archivaufenthalte ohne Anbindung an eine Hochschule (z.B. in Bibliotheken, Museen) können nicht gefördert werden.

Förderungen durch andere deutsche Stipendienggeber oder sonstige deutsche staatliche Stellen dürfen nicht gleichzeitig mit dem DAAD-Stipendium in

Anspruch genommen werden. Andere ausländische Förderungen in Deutschland bzw. zusätzlicher Verdienst durch Erwerbstätigkeiten werden zum Teil vom Stipendium abgezogen. Nebentätigkeiten dürfen nur mit Genehmigung des DAAD aufgenommen werden.

Bewerbungsverfahren

Bewerbungstermin

(außer: „Stipendien für Künstler und Architekten: Studienstipendien“, S. 29, sowie „Studienreisen“, S. 38):

15. November jeden Jahres

Bewerbungsort:

(außer: „Stipendien für Künstler und Architekten: Studienstipendien“, S. 29, sowie „Studienreisen“, S. 38):

Balassi Intézet
MÖB Iroda
H-1519 Budapest
Pf. 385

(Nur per Einschreiben auf dem Postweg. Bitte vermerken Sie auf dem Umschlag: „DAAD – Stipendium“.)

Ansprechpartner/in:

Orsolya Praznóczy
Tel.: +361/384-9008
Fax: +361/343-6489
E-Mail: orsolya.praznoczy@bbi.hu
Internet: <http://www.scholarship.hu>

Wichtiger Hinweis: Umschläge bzw. Pakete mit einem Gewicht von mehr als 2 kg können über die Postfachadresse nicht angenommen werden und werden möglicherweise von der Post an den Bewerber zurückgeschickt (ggf. erst nach dem Bewerbungsschluss!). Schicken Sie Bewerbungsunterlagen mit einem Gesamtgewicht von mehr als 2 kg daher

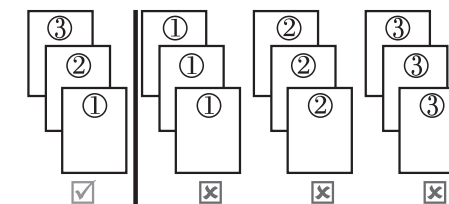
bitte in mehreren Umschlägen (mit deutlich sichtbarem Vermerk auf den Umschlägen, z.B. „Nr. 1 von 3“).

Allgemeine formale Anforderungen an eine Bewerbung

Eine Bewerbung um ein DAAD-Stipendium besteht aus vom DAAD bzw. MÖB bereitgestellten auszufüllenden *Formularen, selbst oder von der Gastinstitution verfassten Schriftstücken* sowie aus *Kopien von Qualifikationsnachweisen* (z.B. Zeugnissen).

Die Stipendienbewerbungen müssen immer in *mehreren Exemplaren* eingereicht werden. Die Anzahl der einzureichenden Exemplare ist jeweils der verbindlichen Checkliste zur Bewerbung („Ellenőrző lap“ unter <http://www.daad.info.hu/dstipendiendaad.html>) zu entnehmen.

Die Bewerbungsexemplare müssen getrennt zusammengestellt werden. Jedes Exemplar der Bewerbung soll alle einzureichenden Formulare und Dokumente je einmal enthalten und in der richtigen Reihenfolge sortiert sein.



Es wird empfohlen, zuerst eine vollständige Bewerbung mit je einem Exemplar aller geforderten Unterlagen zusammenzustellen

– im Falle der ausgedruckten *Antragsformulare* und des *Lebenslaufs*: original von Ihnen unterschrieben und mit Fotos versehen;

– im Falle von *Empfehlungsschreiben* ungarischer Hochschullehrer und Briefen der Gasthochschule: original unterschrieben und gestempelt

und dabei alle Dokumente in der richtigen Reihenfolge zu ordnen. Erst danach kopieren Sie diese Dokumente (einseitig mit Ausnahme des in einem geschlossenen Briefumschlag einzureichenden Empfehlungsschreibens), um weitere Bewerbungsexemplare zu erstellen. Die geschlossenen Empfehlungsschreiben legen Sie anschließend bitte jeweils jedem Bewerbungsexemplar bei. Bitte legen Sie alle Bewerbungsexemplare übereinander in den für den Versand vorgesehenen Briefumschlag bzw. (bei einem Gesamtgewicht von mehr als 2 kg) in mehrere Briefumschläge.

Bitte reichen Sie alle Unterlagen

- im Format DIN A4
- nicht verkleinert
- maschinengeschrieben
- einseitig bedruckt
- ohne Klarsichthüllen
- ohne Spiralbindung
- ohne Versiegelung
- ohne Heftklammern

ein.

Die Bewerbungsunterlagen einschließlich aller Anlagen, Muster etc. gehen ohne Anspruch auf Vergütung in das Eigentum des DAAD über. Eine Rücksendung erfolgt nicht.

Formulare

Steht in den einzelnen Stipendienprogrammen unter www.daad.info.hu ein Online-Formular (vom DAAD und/oder von MÖB) zur Verfügung, ist die Verwen-

dung dieses Online-Formulars jeweils obligatorisch. Diese und alle weiteren Formulare sowie die verbindliche und vollständige Liste der darüber hinaus einzureichenden Unterlagen („Ellenőrző lap“) finden Sie unter <http://www.daad.info.hu/dstipendiendaad.html>.

Selbst oder vom Gastinstitut bzw. vom Heimatinstitut verfasste Schriftstücke

■ Lückenloser tabellarischer Lebenslauf

Der Lebenslauf sollte *mindestens folgende Angaben* enthalten: Name, Geburtstag und –ort, Familienstand, Anschrift (inkl. Telefonnummer und E-Mail), Angaben zur Schulbildung, Hochschulbildung (Fachrichtungen, ggf. Abschlussnote), Praktika sowie sonstige studien- oder berufsrelevante Erfahrungen, ggf. außerfachliches Engagement, Auslandsaufenthalte, insbesondere frühere Studien- oder Forschungsaufenthalte in Deutschland.

■ Darlegung des Vorhabens

– Studienstipendien:
Die selbst verfasste Darlegung des Vorhabens sollte neben der fachlichen *Beschreibung des Studienvorhabens* (inkl. genauer Beschreibung des Studienprogramms) auch die *fachbezogenen und persönlichen Motive* für die Stipendienbewerbung enthalten.
Ziel der Darlegung sollte es sein, die Auswahlkommission von der *Qualität des Vorhabens* und von dem *Nutzen und den Erfolgsaussichten für den weiteren akademischen und beruflichen Werdegang* zu überzeugen. Aus der Darstellung sollte auch hervorgehen, *warum ein Aufenthalt an der gewünschten*

Gasthochschule für Sie unbedingt notwendig ist.

– Forschungsstipendien

Bei Bewerbern mit einem *individuellen Forschungs- oder Promotionsvorhaben* (kein strukturiertes Studien- oder Promotionsprogramm) muss die Darlegung einen *Arbeits- und Zeitplan* enthalten, vom Bewerber selbst geschrieben und mit dem Betreuer abgestimmt sein. Bei Bewerbern um ein Forschungsstipendium, die sich in Ungarn in einem Promotionsstudium befinden oder die in Deutschland promovieren möchten, muss die Darlegung des Forschungsvorhabens zusätzlich ein *Exposé der Dissertation* beinhalten. Der Betreuer bestätigt sein Einverständnis zu der Darlegung des Forschungsvorhabens durch einen entsprechenden Vermerk auf der Darlegung oder in seiner Betreuungszusage. Auf folgende Fragestellungen sollte der Arbeits- und Zeitplan eingehen:

Welche Vorarbeiten wurden bereits geleistet?

Welche Arbeiten sollen noch bis zur Ausreise geleistet werden?

Welche einzelnen Arbeitsschritte sind für den Deutschlandaufenthalt geplant und jeweils in welchem Zeitabschnitt (Zeitplan)?

Welche wissenschaftlichen Methoden werden eingesetzt?

Welches Ergebnis/welcher Arbeitsfortschritt wird bis zum Ende des Stipendienaufenthalts erwartet?

Welche weiteren Arbeitsschritte sind (bei Promotion im Heimatland) im Anschluss an den Stipendienaufenthalt bis zum Abschluss der Arbeit zu Hause geplant?

– Hochschulsummerkurse

Bewerber um einen Hochschulsummerkurs verfassen ein so genanntes

„Motivationsschreiben“. Darin sollten in erster Linie die Motive für eine Bewerbung dargelegt, die Kurswahl begründet und die Bedeutung der Teilnahme an dem Kurs für den weiteren akademischen und beruflichen Werdegang erläutert werden. Das „Motivationsschreiben“ sollte mindestens eine und maximal drei Seiten lang, mit Ort und Datum versehen und unterschrieben sein.

■ Betreuungszusage eines deutschen habilitierten Hochschullehrers

Die ggf. erforderliche Betreuungszusage bzw. Einladung eines deutschen habilitierten Hochschullehrers sollte möglichst aussagekräftig sein. Im Idealfall nimmt das Schreiben des Gastinstituts ausdrücklich *Bezug auf das Vorhaben* des Bewerbers und sichert die *Bereitstellung eines Arbeitsplatzes* (z.B. Arbeitszimmer, Laborarbeitsplatz, Computerarbeitsplatz) zu. Ist der Abschluss der Promotion an der deutschen Gasthochschule vorgesehen, muss diese Zusage vom Doktorvater bzw. von der Doktormutter stammen.

■ Empfehlungsschreiben eines ungarischen Universitäts- oder Hochschullehrers

Das Empfehlungsschreiben muss von einem mindestens promovierten Hochschullehrer ausgestellt sein. Dazu wird ein Formular verwendet, das unter <http://www.daad.info.hu/dstipendiendaad.html> zur Verfügung steht. Das Formular kann auf Deutsch, Englisch oder Französisch, entweder im Word-Dokument getippt und ausgedruckt oder handschriftlich (leserlich) auf Papier, ausgefüllt werden und muss unterschrieben und

gestempelt sein. Bitte lassen Sie sich die nötige Anzahl an Empfehlungsschreiben (je nach Stipendienprogramm zwei oder drei Exemplare) jeweils in verschlossenen, gestempelten Umschlägen geben, die Sie dann den einzelnen Exemplaren der Bewerbung beifügen.

Qualifikationsnachweise (Zeugnisse etc.)

Für alle Bewerbungen sind zunächst unbeglaubigte Kopien der Zeugnisse und Studienbücher sowie vom Bewerber selbst erstellte deutsche oder englische Übersetzungen ausreichend. Nur die erfolgreichen Bewerber müssen, sobald sie die Stipendienzusage erhalten haben, die Kopien der Zeugnisse und Studienbücher sowie die Übersetzungen unaufgefordert noch einmal beglaubigt an den DAAD nach Bonn schicken. Der jeweilige Ansprechpartner in Bonn ist in dem Begleitschreiben zur Stipendienzusage genannt.

Die Bewerber müssen die Leistungen sämtlicher Ausbildungsabschnitte (Bachelor/ggf. Master/ggf. Promotionsstudium) - z.B. durch Kopien der Studienbücher - dokumentieren. Dies gilt auch für Ausbildungsabschnitte in einem anderen Fach als dem in Deutschland angestrebten.

Die Kopien des Studienbuchs bzw. der Studienbücher müssen vollständig sein. Datenbankausdrucke (z.B. Neptun) werden nur dann akzeptiert, wenn sie sämtliche Leistungen (auch „nicht bestanden“) enthalten. Der Datenbankausdruck muss als Bestätigung der Korrektheit und Vollständigkeit vom Studentensekretariat **auf jeder Seite** abgestempelt sein. Bitte beachten Sie, dass nur Ausdrucke

akzeptiert werden, die erkennbar aus der offiziellen Datenbank der Universität/Hochschule stammen und aus denen auch der Name des Bewerbers und die Matrikelnummer ersichtlich sind. **Europass-Ausdrucke werden grundsätzlich nicht akzeptiert und führen zum formalen Ausschluss der Bewerbung!**

Auswahlverfahren

Die Auswahlen fast aller Stipendienprogramme werden von einer binationalen Kommission, die sich aus deutschen und ungarischen Hochschullehrern zusammensetzt, durchgeführt. Die Kommissionsmitglieder werden vom DAAD bzw. von der „Magyar Ösztöndíj Bizottság“ (MÖB) berufen.

In den folgenden Stipendienprogrammen ist ein persönliches Vorstellungsgespräch vor der Kommission für diejenigen Bewerber vorgesehen, die nach einer Vorauswahl in die engere Wahl gekommen sind:

- Forschungsstipendien für Doktoranden und Nachwuchswissenschaftler (mit einer Laufzeit von mehr als sechs Monaten)
- Studienstipendien für Graduierte aller wissenschaftlichen Fächer

Die mehrtägige Stipendienauswahl findet in der Regel bis Ende Februar in Budapest statt. Die Teilnahme an dem Vorstellungsgespräch ist für die Endrundenteilnehmer obligatorisch. Der genaue Termin wird bis spätestens Dezember des Vorjahres auf der Homepage des DAAD-Informationszentrums (<http://www.daad.info.hu>) unter „Veranstaltungen“ veröffentlicht. Die Bewerber, die die Vorauswahl bestanden haben, erhalten rechtzeitig

vorher per Email eine Einladung mit genauer Zeitangabe des Interviews.

Aus ihrer Kenntnis der allgemeinen und fachlichen Gegebenheiten in Ungarn und in Deutschland beurteilt die deutsch-ungarische Stipendienkommission u.a.

- die Plausibilität und Durchführbarkeit des Vorhabens,
- die Betreuung am Gastinstitut,
- den Stand der Vorbereitung des Deutschlandaufenthaltes,

- seine Einbettung in den Studienverlauf oder in die akademische Karriere,
- die bisherige akademische Qualifikation,
- die Empfehlung durch den ungarischen Universitäts- oder Hochschullehrer
- die Sprachkenntnisse
- allgemeine Persönlichkeitsmerkmale, die für einen Auslandsaufenthalt von Bedeutung sind.



Stipendien für Studierende

Hochschulsummerkurse in Deutschland für ausländische Studierende

Ziel

Diese Stipendien sind zum Besuch von sprach- und landeskundlichen sowie fachsprachlichen Kursen bestimmt, die von deutschen Hochschulen und den Hochschulen angeschlossenen Sprachkursanbietern angeboten werden.

In der Datenbank <http://www.sommerkurse-in-deutschland.de> finden Sie die aktuell angebotenen Sommerkurse. Die Kurse, für die Sie ein DAAD-Stipendium beantragen können, sind mit einer blauen Sonne * gekennzeichnet.

Laufzeit

Die Stipendien werden für Kurse mit einer Laufzeit von mindestens 18 Unterrichtstagen und jeweils mindestens 25 Unterrichtsstunden pro Woche vergeben. Diese Kurse finden in den Sommermonaten während der vorlesungsfreien Zeit an den deutschen Hochschulen statt und werden in der Unterrichtssprache Deutsch gehalten.

Die Stipendien können nicht verlängert werden.

Stipendienleistungen

Der DAAD gewährt ein Teilstipendium in Höhe von 650 €, eine Kursgebührenpauschale in Höhe von 200 € sowie eine Reisekostenpauschale von 200 €. Kurskosten, die die Kursgebührenpauschale von 200 € übersteigen, werden aus den übrigen gewährten Leistungen gedeckt.

Ausgezahlt wird dem Stipendiaten der Betrag, der ihm nach Abzug der Kurs- und Unterkunftskosten ggf. noch zusteht.

Die Unterkunft kann in der Regel über den Kursveranstalter gebucht werden.

Im Online-Bewerbungsformular müssen die Bewerber ihre Kurswünsche mitteilen. Diese Kurswünsche werden bei der endgültigen Platzierung durch den DAAD nach Möglichkeit berücksichtigt; da die verfügbaren Kapazitäten jedoch begrenzt sind, behält sich der DAAD die Wahl eines anderen Kursortes vor.

Bewerbungsvoraussetzungen

Bewerben können sich Studierende eines grundständigen Studiums aller Fachrichtungen, die sich zum Zeitpunkt der Bewerbung mindestens im zweiten Studienjahr befinden. Eine Bewerbung im ersten Studienjahr ist nicht möglich. Eine Bewerbung im letzten Studienjahr eines Bachelorstudiums ist nur dann möglich, wenn eine formlose Bestätigung der Hochschule vorliegt, dass unmittelbar im Anschluss an den Bachelor-Abschluss ein Masterstudium erfolgen soll.

Bewerber müssen gute Deutschkenntnisse nachweisen und in der Lage sein, Vorträgen zu folgen und in Arbeitsgemeinschaften mitzuarbeiten. Die Deutschkenntnisse sollen mindestens der Einstufung B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen entsprechen.

Die Bewerber müssen bei Stipendienantritt an einer Hochschule ihres Heimatlandes oder des Landes, in dem sie sich

ständig aufhalten (außer Deutschland), eingeschrieben sein.

Das Mindestalter bei Stipendienantritt beträgt 18 Jahre.

Eine Bewerbung kann in drei aufeinanderfolgenden Jahren nur einmal für ein Hochschulsummerkurs-Stipendium des DAAD berücksichtigt werden.

Bewerbungsunterlagen

Kurzübersicht über die im Programm Hochschulsummerkurse in zwei getrennten Bewerbungsexemplaren jeweils einzureichenden Unterlagen (vollständige und verbindliche Auflistung: siehe „Checkliste/Ellenőrző lap“ unter <http://www.daad.info.hu/dstipendiendaad.html>):

- Checkliste („Ellenőrző lap“)
- MÖB-Online-Formular
- DAAD-Online-Antragsformular
- Tabellarischer Lebenslauf
- ggf. Publikationsliste
- Motivationsschreiben
- *nur Bachelorstudenten im letzten Studienjahr*: Bescheinigung der Hochschule, dass im Anschluss an das Bachelorstudium ein Masterstudium erfolgt
- ein Empfehlungsschreiben eines ungarischen Universitäts- oder Hochschullehrers in einem geschlossenen Briefumschlag
- Kopie des Studienbuchs bzw. der Studienbücher mit Übersetzung (kein Europass-Ausdruck!)
- Kopie des Abiturzeugnisses mit Übersetzung
- Sprachzeugnis mit mindestens B1 in allen Prüfungsteilen, ggf. mit Übersetzung

- ggf. Kopie der weiteren Zeugnisse, z.B. Praktika, mit Übersetzung

Bewerbungsort

Ungarische Stipendienkommission (MÖB)

Allgemeine Hinweise

Im Rahmen dieses Programms werden Sonderstipendien für Angehörige der deutschsprachigen Minderheit in Ungarn vergeben.

Bitte beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Wichtig zu wissen für Ihre Bewerbung“, S. 14.

Zuständige Sachbearbeiterinnen im DAAD Bonn sind

Frau Ivana Rossi
Referat 513
Tel.: 0049 228 882 371
Fax: 0049 228 882 9 371
E-Mail: rossi@daad.de

Frau Sabine Oswald (Teilzeit)
Referat 513
Tel.: 0049 228 882 316
Fax: 0049 228 882 9 316
E-Mail: oswald@daad.de

Frau Saskia Dahl
Referat 513
Tel.: 0049 228 882 313
Fax: 0049 228 882 9 313
E-Mail: dahl@daad.de

Stipendien für Graduierte

Hochschulsummerkurse in Deutschland für ausländische Graduierte

Ziel

Diese Stipendien sind zum Besuch von sprach- und landeskundlichen sowie fachsprachlichen Kursen bestimmt, die von deutschen Hochschulen und den Hochschulen angeschlossenen Sprachkursanbietern angeboten werden.

In der Datenbank <http://www.sommerkurse-in-deutschland.de> finden Sie die aktuell angebotenen Sommerkurse. Die Kurse, für die Sie ein DAAD-Stipendium beantragen können, sind mit einer blauen Sonne * gekennzeichnet.

Laufzeit

Die Stipendien werden für Kurse mit einer Laufzeit von mindestens 18 Unterrichtstagen und jeweils mindestens 25 Unterrichtsstunden pro Woche vergeben. Diese Kurse finden in den Sommermonaten während der vorlesungsfreien Zeit an den deutschen Hochschulen statt und werden in der Unterrichtssprache Deutsch gehalten.

Die Stipendien können nicht verlängert werden.

Stipendienleistungen

Der DAAD gewährt ein Teilstipendium in Höhe von 650 €, eine Kursgebührenpauschale in Höhe von 200 € sowie eine Reisekostenpauschale von 200 €. Kurskosten, die die Kursgebührenpauschale von 200 € übersteigen, werden aus den übrigen gewährten Leistungen gedeckt.

Ausgezahlt wird dem Stipendiaten der Betrag, der ihm nach Abzug der Kurs- und Unterkunftskosten ggf. noch zusteht.

Die Unterkunft kann in der Regel über den Kursveranstalter gebucht werden.

Im Online-Bewerbungsformular müssen die Bewerber ihre Kurswünsche mitteilen. Diese Kurswünsche werden bei der endgültigen Platzierung durch den DAAD nach Möglichkeit berücksichtigt; da die verfügbaren Kapazitäten jedoch begrenzt sind, behält sich der DAAD die Wahl eines anderen Kursortes vor.

Bewerbungsvoraussetzungen

Bewerben können sich Graduierte aller Fachrichtungen, die sich zum Zeitpunkt der Bewerbung im ersten Studienjahr eines Masterstudiums befinden. Eine Bewerbung bereits im letzten Studienjahr eines Bachelorstudiums ist nur dann möglich, wenn eine Bestätigung der Hochschule vorliegt, dass unmittelbar im Anschluss an den Bachelor-Abschluss ein Masterstudium erfolgen soll. Eine Bewerbung im letzten Studienjahr des Masterstudiums ist nicht möglich.

Graduierte mit abgeschlossenem Master sowie Doktoranden sind von der Bewerbung ausgeschlossen.

Bewerber müssen gute Deutschkenntnisse nachweisen und in der Lage sein, Vorträgen zu folgen und in Arbeitsgemeinschaften mitzuarbeiten. Die Deutschkenntnisse sollen mindestens der Einstufung B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen entsprechen.

Die Bewerber müssen bei Stipendienantritt an einer Hochschule ihres Heimatlandes oder des Landes, in dem sie sich ständig aufhalten (außer Deutschland), eingeschrieben sein.

Eine Bewerbung kann in drei aufeinanderfolgenden Jahren nur einmal für ein Hochschulsummerkurs-Stipendium des DAAD berücksichtigt werden.

Bewerbungsunterlagen

Kurzübersicht über die im Programm Hochschulsummerkurse in zwei getrennten Bewerbungsexemplaren jeweils einzureichenden Unterlagen (vollständige und verbindliche Auflistung: siehe „Checkliste/ElLENÖRZÖ lap“ unter <http://www.daad.info.hu/dstipendiendaad.html>):

- Checkliste („ElLENÖRZÖ lap“)
- MÖB-Online-Formular
- DAAD-Online-Antragsformular
- Tabellarischer Lebenslauf
- ggf. Publikationsliste
- Motivationsschreiben
- ein Empfehlungsschreiben eines ungarischen Universitäts- oder Hochschullehrers in einem geschlossenen Briefumschlag
- Bescheinigung der Hochschule – *Masterstudenten im ersten Studienjahr*: Nachweis über die Einschreibung im Studiengang
- – *Bachelorstudenten im letzten Studienjahr*: Bescheinigung der Hochschule, dass im Anschluss an das Bachelorstudium ein Masterstudium erfolgt
- ggf. Kopie des Diploms/der Diplome mit Übersetzung
- Kopie des Studienbuchs bzw. der Studienbücher mit Übersetzung (kein Europass-Ausdruck!)

- Kopie des Abiturzeugnisses mit Übersetzung
- Sprachzeugnis mit mindestens B1 in allen Prüfungsteilen, ggf. mit Übersetzung
- ggf. Kopie der weiteren Zeugnisse, z.B. Praktika, mit Übersetzung

Bewerbungsort

Ungarische Stipendienkommission (MÖB)

Allgemeine Hinweise

Im Rahmen dieses Programms werden Sonderstipendien für Angehörige der deutschsprachigen Minderheit in Ungarn vergeben.

Bitte beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Wichtig zu wissen für Ihre Bewerbung“, S. 14.

Zuständige Sachbearbeiterinnen im DAAD Bonn sind

Frau Ivana Rossi
Referat 513
Tel.: 0049 228 882 371
Fax: 0049 228 882 9 371
E-Mail: rossi@daad.de

Frau Sabine Oswald (Teilzeit)
Referat 513
Tel.: 0049 228 882 316
Fax: 0049 228 882 9 316
E-Mail: oswald@daad.de

Frau Saskia Dahl
Referat 513
Tel.: 0049 228 882 313
Fax: 0049 228 882 9 313
E-Mail: dahl@daad.de

Studienstipendien für Graduierte aller wissenschaftlichen Fächer

Ziel

Die Stipendien bieten ungarischen Graduierten aller wissenschaftlichen Fächer die Möglichkeit, an einer deutschen Hochschule ein Aufbau- oder Masterstudium durchzuführen und in Deutschland einen Hochschulabschluss (Master/Diplom) zu erwerben. Unter bestimmten Voraussetzungen kann eine Förderung auch gewährt werden, wenn nur das erste oder zweite Jahr eines Aufbau- oder Masterstudiums in Deutschland absolviert, der Abschluss jedoch an der ungarischen Hochschule erworben werden soll. Einzelheiten dazu sind zu finden unter: <http://www.daad.info.hu/dstipendiendaadstudien.html> (siehe „Informationen und Hinweise für die Bewerbung“).

Laufzeit

Die Stipendienlaufzeit beträgt, in Abhängigkeit von der Dauer des gewählten Studiengangs oder des Studienvorhabens, zwischen 10 und 24 Monaten. Alle Stipendien werden zunächst für ein akademisches Jahr vergeben und bei guten Leistungen entsprechend der Dauer des Studiengangs auf Antrag verlängert.

Stipendienleistungen

Der DAAD zahlt eine monatliche Stipendienrate von 750 €. Darüber hinaus zahlt der DAAD eine Reisekostenpauschale von 200 €. Weiterhin werden eine Studien- und Forschungsbeihilfe von 260 € pro Studienjahr und gegebenenfalls Mietbeihilfen und Familienzuschläge gewährt. Fallen an der Gastuniversität allgemeine Studiengebühren an, ist entweder eine Befreiung von den Gebühren für DAAD-

Stipendiaten vorgesehen oder werden die Gebühren vom DAAD bis zur Höhe von 500 € pro Semester übernommen. Falls erforderlich, kann der DAAD vor Beginn des Stipendiums einen (für den Stipendiaten kostenlosen) Deutschkurs an einem Spracheninstitut in Deutschland fördern. Die Entscheidung darüber trifft der DAAD. Eine ggf. vorgesehene Teilnahme ist obligatorisch.

Bewerbungsvoraussetzungen

Um ein DAAD-Studienstipendium können sich sehr gut qualifizierte Hochschulabsolventen bewerben, die ihr Studium spätestens zum Zeitpunkt des Stipendienantritts mit einem ersten Abschluss (Bachelor, Diplom oder vergleichbarer akademischer Grad) abgeschlossen haben. Eine Bewerbung ist bereits im letzten Studienjahr möglich. Bei zum Zeitpunkt der Bewerbung bereits graduierten Bewerbern sollte der Abschluss in der Regel nicht länger als sechs Jahre zurückliegen (Stichtag: Bewerbungsschluss).

Bitte beachten Sie, dass Sie sich (parallel zur Bewerbung um das Stipendium) selbstständig und rechtzeitig bei der gewünschten Gasthochschule um die Zulassung zum Studium bewerben müssen. Achten Sie deshalb bitte auf die Bewerbungsfristen und die geforderten sprachlichen und fachlichen Zulassungsvoraussetzungen der gewünschten Studiengänge.

Bei der Stipendienbewerbung sollten im Online-Antragsformular möglichst mehrere alternative Studiengänge in einer Prioritätenreihenfolge angegeben werden. Für jeden der in der Prioritätenliste aufgeführten Studiengänge sind Programminformationen auf dem Formblatt „*Profil des gewünschten Studiengangs*“ anzugeben, das Sie auf der Website des DAAD-Informationszentrums in Budapest

unter <http://www.daad.info.hu/dstipendiendaadstudien.html> aufrufen können

Bei einer erfolgreichen Stipendienbewerbung muss die Zulassung der deutschen Gasthochschule für den gewünschten bzw. von der Kommission genehmigten Studiengang spätestens zum Stipendienantritt dem DAAD vorliegen. Die Stipendienzusage des DAAD wird nur wirksam, wenn eine Zulassung zum Studium vorliegt.

Bei einem deutschsprachigen Studienprogramm reicht der Bewerber zusammen mit dem Stipendienantrag ein DAAD-Sprachzeugnis oder ein anderweitiges deutsches Sprachzeugnis, das von einer staatlichen oder staatlich anerkannten Institution ausgestellt wurde, ein. Genügt das für die Stipendienbewerbung vorgelegte Sprachzeugnis noch nicht den Anforderungen der Gasthochschule für die Bewerbung um den Studienplatz, muss der Bewerber in der Lage sein, diesen zusätzlichen Sprachnachweis nach der DAAD-Bewerbung (spätestens bis zu dem von der Gasthochschule gesetzten Termin) für den Zulassungsantrag vorlegen zu können.

Bei einem englischsprachigen Studienprogramm muss ein englisches Sprachzeugnis zusammen mit dem Stipendienantrag eingereicht werden. Genügt das für die Stipendienbewerbung vorgelegte englische Sprachzeugnis noch nicht den Anforderungen der Gasthochschule für die Bewerbung um den Studienplatz, muss der Bewerber in der Lage sein, diesen zusätzlichen Sprachnachweis nach der DAAD-Bewerbung (spätestens bis zu dem von der Gasthochschule gesetzten Termin) für den Zulassungsantrag vorlegen zu können. Zusätzlich muss ein DAAD-Sprachzeugnis oder ein anderwei-

tiges deutsches Sprachzeugnis, das von einer staatlichen oder staatlich anerkannten Institution ausgestellt wurde, der Bewerbung beigelegt werden.

Ist in dem Studiengang ein mehrmonatiger Auslandsaufenthalt vorgesehen, kommt die Förderung dieses gesamten Auslandsaufenthaltes in der Regel nur dann in Betracht, wenn es sich um einen Aufenthalt in einem EU-Mitgliedsstaat (nicht im Heimatland) handelt und er max. 6 Monate und max. 25% der Stipendienlaufzeit beträgt.

Bewerbungsunterlagen

Kurzübersicht über die im Programm Studienstipendien in drei getrennten Bewerbungsexemplaren jeweils einzureichenden Unterlagen (vollständige und verbindliche Auflistung: siehe „Checkliste/Ellenőrző lap“ unter <http://www.daad.info.hu/dstipendiendaad.html>):

- Checkliste („Ellenőrző lap“)
- MÖB-Online-Formular
- DAAD-Online-Antragsformular
- Tabellarischer Lebenslauf
- ggf. Publikationsliste
- Darlegung des Studienvorhabens
- Informationen über die gewünschten Studiengänge (Formular „Profil des gewünschten Studiengangs“); bei dem an erster Stelle gewünschten Studiengang (1. Priorität): zusätzlich Ausdruck des Kursprogramms
- ein Empfehlungsschreiben eines ungarischen Universitäts- bzw. Hochschullehrers in einem geschlossenen Briefumschlag
- ggf. Kopie des Diploms/der Diplome mit Übersetzung
- Kopie des Studienbuchs bzw. der Studienbücher mit Übersetzung (kein Europass-Ausdruck!)

- Kopie des Abiturzeugnisses mit Übersetzung
- Sprachzeugnis, ggf. mit Übersetzung
- ggf. Kopie der weiteren Zeugnisse, z.B. Praktika, mit Übersetzung

Bewerbungsort

Ungarische Stipendienkommission (MÖB)

Allgemeine Hinweise

Stipendienbeginn für Studienstipendien ist in der Regel zum 1. Oktober. Für den Fall, dass ein zwei- bzw. viermonatiger vorgelagerter Sprachkurs vergeben wird, beginnt das Stipendium entsprechend früher.

Informationen über weiterführende Studienmöglichkeiten in Deutschland finden Sie unter der Adresse <http://www.hochschulkompass.de>.

Bewerber aus den Fachbereichen Bildende Kunst, Design, Film, Musik und Architektur sowie Schauspiel, Regie, Tanz und Choreographie, die ein interdisziplinäres Master- oder Aufbaustudium absolvieren möchten, bewerben sich im Programm „Stipendien für Künstler und Architekten (Studienstipendien)“. Beachten Sie in diesem Programm bitte den abweichenden Bewerbungstermin und -ort sowie die einzureichenden Arbeitsproben.

Bitte beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Wichtig zu wissen für Ihre Bewerbung“, S. 14.

Stipendien für Künstler und Architekten (Studienstipendien)

Ziel

Die Stipendien bieten ungarischen Bewerberinnen und Bewerbern aus den Fachbereichen Bildende Kunst, Design, Film, Musik und Architektur sowie Schauspiel, Regie, Tanz und Choreographie die Möglichkeit, an einer deutschen Hochschule vertiefende Studien ohne Abschluss oder ein Aufbaustudium zur Erlangung eines Abschlusses (z.B. Master/Diplom) in Deutschland durchzuführen.

Laufzeit

Die Stipendienlaufzeit beträgt in Abhängigkeit von der Dauer des gewählten Studiengangs oder des Studienvorhabens, zwischen 10 und 24 Monaten. Alle Stipendien werden zunächst für ein akademisches Jahr vergeben und bei guten Leistungen entsprechend der Dauer des Studiengangs auf Antrag verlängert.

Stipendienleistungen

Der DAAD zahlt eine monatliche Stipendienrate von 750 €. Darüber hinaus zahlt der DAAD eine Reisekostenpauschale von 200 €. Weiterhin werden eine Studienbeihilfe von 260 € pro Studienjahr und gegebenenfalls Mietbeihilfen und Familienzuschläge gewährt. Fallen an der Gastuniversität allgemeine Studiengebühren an, ist entweder eine Befreiung von den Gebühren für DAAD-Stipendiaten vorgesehen oder werden die Gebühren vom DAAD bis zur Höhe von 500 € pro Semester übernommen. Falls erforderlich, kann der DAAD vor Beginn des Stipendiums einen (für den Stipendiaten kostenlosen) Deutschkurs an einem Spracheninstitut in Deutschland för-

dern. Die Entscheidung darüber trifft der DAAD. Eine ggf. vorgesehene Teilnahme ist obligatorisch.

Bewerbungsvoraussetzungen

Bewerberinnen und Bewerber müssen ihre Ausbildung im Heimatland - sofern möglich - mit einem entsprechenden Abschlussexamen abgeschlossen haben. Eine Bewerbung ist bereits im letzten Studienjahr möglich.

Bei zum Zeitpunkt der Bewerbung bereits graduierten Bewerbern sollte der Abschluss in der Regel nicht länger als sechs Jahre zurückliegen (Stichtag: Bewerbungsschluss).

Bewerber, die in Ungarn in künstlerischen Studiengängen promovieren (DLA) und einen individuellen Arbeitsaufenthalt in Deutschland planen, wenden sich zunächst an das DAAD-Informationszentrum in Budapest. Es wird dann in Abstimmung mit der DAAD-Geschäftsstelle in Bonn entschieden, ob und in welchem Stipendienprogramm eine Stipendienbewerbung möglich ist.

Bewerber aus den Fachbereichen „Musikwissenschaft“ bzw. „Kunstwissenschaften“ bewerben sich im Programm „Studienstipendien für Graduierte aller wissenschaftlichen Fächer“.

Eine Altersgrenze besteht grundsätzlich nicht, allerdings ist für Bewerber aus dem Fachbereich Musik zu beachten, dass in den Musikhochschulen in der Regel nur Kandidatinnen und Kandidaten aufgenommen werden, die nicht älter als 28 bis 30 Jahre sind.

Bei Teilnahme an einem strukturierten (deutsch- oder englischsprachigen) Studienprogramm beachten Sie bitte, dass Sie



sich (parallel zur Bewerbung um das Stipendium) selbständig bei der gewünschten Gasthochschule um die Zulassung zum Studium bewerben müssen. Achten Sie deshalb bitte auf die Bewerbungsfristen und die geforderten sprachlichen und fachlichen Zulassungsvoraussetzungen der gewünschten Studiengänge.

Bei einem deutschsprachigen strukturierten Studienprogramm reicht der Bewerber zusammen mit dem Stipendienantrag ein DAAD-Sprachzeugnis oder ein anderweitiges deutsches Sprachzeugnis, das von einer staatlichen oder staatlich anerkannten Institution ausgestellt wurde, ein. Genügt das für die Stipendienbewerbung vorgelegte Sprachzeugnis noch nicht den Anforderungen der Gasthochschule für die Bewerbung um den Studienplatz, muss der Bewerber in der Lage sein, diesen zusätzlichen Sprachnachweis nach der DAAD-Bewerbung (spätestens bis zu dem von der Gasthochschule gesetzten Termin) für den Zulassungsantrag vorlegen zu können.

Bei einem englischsprachigen strukturierten Studienprogramm muss ein englisches Sprachzeugnis zusammen mit dem Stipendienantrag eingereicht werden. Genügt das für die Stipendienbewerbung vorgelegte englische Sprachzeugnis noch nicht den Anforderungen der Gasthochschule für die Bewerbung um den Studienplatz, muss der Bewerber in der Lage sein, diesen zusätzlichen Sprachnachweis nach der DAAD-Bewerbung (spätestens bis zu dem von der Gasthochschule gesetzten Termin) für den Zulassungsantrag vorlegen zu können. Zusätzlich muss ein DAAD-Sprachzeugnis oder ein anderweitiges deutsches Sprachzeugnis, das von einer staatlichen oder staatlich anerkannten Institution ausgestellt wurde, der Bewerbung beigelegt werden.

Auch im Falle einer individuellen Betreuung ist ein DAAD-Sprachzeugnis oder ein anderweitiges deutsches Sprachzeugnis, das von einer staatlichen oder staatlich anerkannten Institution ausgestellt wurde, erforderlich. Bei englischsprachiger Betreuung muss zusätzlich ein Sprachzeugnis über die Englischkenntnisse eingereicht werden.

Bewerbungsunterlagen

Kurzübersicht über die im Programm Studienstipendien für Künstler und Architekten in drei getrennten Bewerbungsexemplaren jeweils einzureichenden Unterlagen (vollständige und verbindliche Auflistung: siehe „Checkliste/ Ellenőrző lap“ unter <http://www.daad.info.hu/dstipendiendaad.html>):

- Checkliste („Ellenőrző lap“)
- DAAD-Online-Antragsformular
- Tabellarischer Lebenslauf
- ggf. Publikationsliste
- Darlegung des Studienvorhabens
- Bei strukturiertem Studienvorhaben: Informationen über den gewünschten Studiengang (Dauer, Profil, z.B. Ausdruck des Internetangebots)
- Bei individuellem Vorhaben: Betreuungszusage eines deutschen Hochschullehrers
- ein Empfehlungsschreiben eines ungarischen Universitäts- oder Hochschullehrers in einem geschlossenen Briefumschlag
- ggf. Kopie des Diploms/der Diplome mit Übersetzung
- Kopie des Studienbuchs bzw. der Studienbücher mit Übersetzung (kein Europass-Ausdruck!)
- Kopie des Abiturzeugnisses mit Übersetzung
- Sprachzeugnis, ggf. mit Übersetzung
- ggf. Kopie der weiteren Zeugnisse, z.B. Praktika, mit Übersetzung

- Arbeitsproben (siehe gesonderte Merkblätter unter <http://www.daad.de/extrainfo>)

Bewerbungstermin und –ort

- Die Bewerbungen müssen
- aus dem Fachbereich Architektur bis zum 1. November (Eingangsdatum)
 - aus den Fachbereichen Bildende Kunst, Design, Film, Musik, Schauspiel, Regie, Tanz und Choreographie bis zum 15. November (Eingangsdatum)
- beim

DAAD
Referat 324
Kennedyallee 50
D-53175 Bonn
Deutschland

eingegangen sein (es gilt der Eingangsstempel).

Allgemeine Hinweise

Stipendienbeginn für Studienstipendien ist in der Regel zum 1. Oktober. Für den Fall, dass ein zwei- bzw. viermonatiger vorgelagerter Sprachkurs vergeben wird, beginnt das Stipendium entsprechend früher.

Informationen über weiterführende Studienmöglichkeiten in Deutschland finden Sie unter der Adresse <http://www.hochschulkompass.de>.

Bitte beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Wichtig zu wissen für Ihre Bewerbung“, S. 14.



Forschungsstipendien für Doktoranden und Nachwuchswissenschaftler

Ziel

Die Stipendien bieten ungarischen Nachwuchswissenschaftlern die Möglichkeit, ein Forschungs- oder Fortbildungsvorhaben an einer deutschen Hochschule oder außeruniversitären Forschungseinrichtung durchzuführen. Vorrangiges Ziel ist die Förderung von Promotionsvorhaben. Dieses Stipendium kann den folgenden Zwecken dienen:

- Forschungsvorhaben an einer deutschen Hochschule mit dem Ziel einer Promotion in Ungarn
- Forschungsvorhaben an einer deutschen Hochschule mit dem Ziel einer Promotion in Deutschland; hierfür wird insbesondere auf strukturierte Promotionsangebote wie Graduierten- bzw. Promotionskollegs, Internationale Promotionsprogramme, Graduate Schools, Max-Planck-Research-Schools etc. hingewiesen. Nähere Informationen finden Sie unter <http://www.daad.de/ipp>
- Forschungs- oder Fortbildungsvorhaben ohne Abschluss.

Forschungsstipendien für Doktoranden nach dem „Sandwich-Modell“ werden nicht angeboten.

Für Promovierte wird auf die Förderangebote der Alexander von Humboldt-Stiftung hingewiesen.

Laufzeit

Die Förderdauer wird bei der Auswahlentscheidung von der Stipendienkommission festgelegt. Sie beträgt – in Abhängigkeit von dem Vorhaben und

der Arbeitsplanung des Bewerbers – in der Regel einen bis zehn Monate. Die Durchführung der gesamten Promotion in Deutschland wird nur dann gefördert, wenn es hierfür besondere förderungspolitische Gründe gibt. Solche liegen z.B. vor, wenn im Heimatland keine vergleichbaren Forschungs- und Betreuungsmöglichkeiten vorhanden sind oder wenn die mehrjährige Förderung in Deutschland aus inhaltlichen Gründen erforderlich ist. Bei Vollpromotionen in Deutschland kann die Förderdauer drei Jahre betragen, in Ausnahmefällen, wenn noch die Voraussetzungen für eine Promotion in Deutschland erworben werden müssen, kann sie auf bis zu vier Jahre festgesetzt werden. Auch wenn die Förderung einer Vollpromotion beabsichtigt ist, werden Förderungszusagen zunächst längstens für ein Jahr ausgesprochen. Verlängerungen sind davon abhängig, ob die bisherige Stipendienzeit als erfolgreich bewertet wird.

Stipendienleistungen

Der DAAD zahlt in Abhängigkeit vom Ausbildungsstand des Stipendiaten eine monatliche Stipendienrate von 750 € (Graduierte mit erstem Abschluss) oder 1.000 € (Promovenden). Darüber hinaus zahlt der DAAD eine Reisekostenpauschale von 200 €. Bei Aufenthalten von mehr als sechs Monaten Dauer werden eine Studien- und Forschungsbeihilfe von 260 € pro Studienjahr und gegebenenfalls Mietbeihilfen und Familienzuschläge gewährt. Falls erforderlich, kann der DAAD bei Stipendien mit einer Laufzeit von mehr als sechs Monaten vor Beginn des Stipendiums einen (für den Stipendiaten kostenlosen) Deutschkurs an einem Spracheninstitut in Deutschland fördern. Die Entscheidung darüber trifft der DAAD. Eine ggf. vorgesehene Teilnahme ist obligatorisch.

Bewerbungsvoraussetzungen

Um ein DAAD-Forschungsstipendium können sich sehr gut qualifizierte Hochschulabsolventen bewerben, die ihr Studium spätestens zum Zeitpunkt des Stipendienantritts mit dem Diplom oder Master, in Ausnahmefällen auch mit dem Bachelor abgeschlossen haben oder die bereits promoviert sind (Postdocs). Doktoranden, die eine Promotion in ihrem Heimatland anstreben, müssen über eine entsprechende Zulassung an ihrer Heimatuniversität verfügen.

Bewerber, die im Rahmen eines strukturierten Programms eine Vollpromotion in Deutschland beabsichtigen, sollten nach Möglichkeit eine Aufnahmebestätigung von Seiten des Studiengangs oder mindestens einen Nachweis vorlegen, dass sie für eine Aufnahme in Frage kommen.

Bewerber, die in Ungarn in künstlerischen Studiengängen promovieren (DLA) und einen individuellen Arbeitsaufenthalt in Deutschland planen (keinen strukturierten Masterstudiengang), wenden sich zunächst an das DAAD-Informationszentrum in Budapest. Es wird dann in Abstimmung mit der DAAD-Geschäftsstelle in Bonn entschieden, ob und in welchem Stipendienprogramm eine Stipendienbewerbung möglich ist.

Die Bewerber sollten gute Kenntnisse der deutschen Sprache nachweisen können. Insbesondere bei Natur- und Ingenieurwissenschaftlern und wenn am Gastinstitut Englisch gesprochen werden kann, können auch nachgewiesene gute englische Sprachkenntnisse akzeptiert werden. Ein deutsches Sprachzeugnis, das von einer staatlichen oder staatlich anerkannten Institution ausgestellt wurde, oder ein DAAD-Sprachzeugnis ist in jedem Fall beizubringen.

Zum Zeitpunkt der Bewerbung sollte in der Regel bei Graduierten der letzte Abschluss nicht länger als sechs Jahre, bei Doktoranden der Beginn der Promotion nicht länger als drei Jahre und bei Promovierten die Promotion nicht länger als zwei Jahre zurückliegen. Bei Promovierten, die sich für einen Kurzaufenthalt (bis zu sechs Monate) bewerben, sollte die Promotion nicht länger als vier Jahre zurückliegen.

Besonderer Hinweis für Mediziner: Das gesonderte Merkblatt „Zusätzliche Hinweise für DAAD-Forschungsstipendien für Bewerber aus medizinischen Fachbereichen“ informiert über spezielle Bewerbungsvoraussetzungen und Stipendienbedingungen (im Internet erhältlich unter <http://www.daad.de/extrainfo>).

Bewerbungsunterlagen

Kurzübersicht über die im Programm Forschungsstipendien in drei bzw. (im Fach Medizin) vier getrennten Bewerbungsexemplaren jeweils einzureichenden Unterlagen (vollständige und verbindliche Auflistung: siehe „Checkliste/ElLENŐRZŐ lap“ unter <http://www.daad.info.hu/dstipendiendaad.html>):

- Checkliste („ElLENŐRZŐ lap“)
- MÖB-Online-Formular
- DAAD-Online-Antragsformular
- Tabellarischer Lebenslauf
- ggf. Publikationsliste
- Antragsbegründung:
 - bei individuellen Vorhaben: eine selbst erstellte und mit dem deutschen Betreuer abgestimmte Darlegung des Forschungsvorhabens inklusive Zeit- und Arbeitsplan für den beantragten Aufenthalt sowie ggf. inkl. eines Exposés der Dissertation (siehe Kapitel „Wich-

tig zu wissen für Ihre Bewerbung“,
☞ S. 14.)

– *bei strukturiertem Promotionsstudien-
engang*: Darlegung des Promotions-
vorhabens, Informationen über den
gewünschten Studiengang (Dauer,
Profil, z.B. Ausdruck des Interne-
tangebots)

- Bestätigung der Gasthochschule:
– *bei individuellen Vorhaben*: Schrift-
liche Zusage eines habilitierten
Hochschullehrers einer deutschen
Universität oder Fachhochschule
über die wissenschaftliche Be-
treuung, die ausdrücklich auf das
Vorhaben des Bewerbers Bezug
nimmt und die Bereitstellung eines
Arbeitsplatzes zusichert. Ist der
Abschluss der Promotion an der
deutschen Gasthochschule vor-
gesehen, muss diese Zusage vom
Doktorvater bzw. der Doktormutter
stammen.

– *bei einem strukturierten Promoti-
onsstudienengang*: nach Möglichkeit
eine Aufnahmebestätigung von
Seiten des Studiengangs oder min-
destens ein Nachweis, dass Sie für
eine Aufnahme in Frage kommen.

- ein Empfehlungsschreiben bzw. (bei
Promotionsvorhaben in Deutsch-
land) zwei Empfehlungsschreiben
von ungarischen Universitäts- bzw.
Hochschullehrern in einem bzw. zwei
geschlossenen Briefumschlägen
- *bei Promovierten*: Urkunde über den
Doktorgrad mit Übersetzung
- ggf. Kopie des Diploms/der Diplome
mit Übersetzung
- Kopie der Studienbücher (Erststudium
und ggf. Promotion) mit Übersetzung
(kein Europass-Ausdruck!)
- Kopie des Abiturzeugnisses mit Über-
setzung (nur bei Stipendien mit einer
Laufzeit von mehr als sechs Monaten)
- Sprachzeugnis, ggf. mit Übersetzung

- ggf. Kopie der weiteren Zeugnisse,
z.B. Praktika, mit Übersetzung

Bewerbungsort

Ungarische Stipendienkommission
(MÖB)

Allgemeine Hinweise

Bei Stipendien mit einer Laufzeit von bis
zu sechs Monaten ist der Stipendienan-
tritt frei wählbar, frühestens jedoch ab
Mai. Stipendienende ist spätestens Ende
Januar des Folgejahres. Bei Stipendien
mit einer Laufzeit ab sieben Monate be-
ginnt das Stipendium in der Regel zum 1.
Oktober. Für den Fall, dass ein zwei- bzw.
viermonatiger vorgelagerter Sprachkurs
vergeben wird, beginnt das Stipendium
entsprechend früher.

Bitte beachten Sie die Hinweise im Ka-
pitel „Wichtig zu wissen für Ihre Bewer-
bung“, ☞ S. 14.



Förderung von Hochschullehrern und promovierten Wissenschaftlern

Forschungsaufenthalte für Hochschullehrer und Wissenschaftler

Ziel

Ungarische Wissenschaftler, die an
Universitäten, Hochschulen oder For-
schungseinrichtungen tätig sind, haben
die Möglichkeit, ein Forschungsvorhaben
an einer deutschen Hochschule oder au-
ßeruniversitären Forschungseinrichtung
durchzuführen.

Laufzeit

Die Dauer der Forschungsaufenthalte be-
trägt, in Abhängigkeit von der Arbeitspla-
nung des Bewerbers, zwischen einem und
drei Monaten zwischen Mai und Januar
des folgenden Jahres.

Stipendienleistungen

Die monatliche Stipendienrate beträgt je
nach akademischem Status 1.840,- € für
Assistenten, Assistenzprofessoren und
Dozenten und 1.990,- € für Professoren.

Bewerbungsvoraussetzungen

Um einen DAAD-Forschungsaufenthalt
können sich ausgewiesene Wissenschaft-
ler bewerben, die in der Regel promoviert
sein sollten. Alle Bewerber müssen in
Ungarn an Universitäten, Hochschulen
oder Forschungsinstituten tätig sein.

Gute Deutsch- bzw. Englischkenntnisse
werden vorausgesetzt.

Die Förderung des DAAD für einen
Forschungsaufenthalt kann nur einmal
innerhalb von drei Jahren in Anspruch
genommen werden.

Ehemalige Stipendiaten der Alexander
von Humboldt-Stiftung werden gebeten,
sich zunächst an die Humboldt-Stiftung
zu wenden.

Bewerbungsunterlagen

Kurzübersicht über die im Programm
Forschungsaufenthalte in drei getrennten
Bewerbungsunterlagen jeweils einzurei-
chenden Unterlagen (vollständige und
verbindliche Auflistung: siehe „Check-
liste/Ellenörzö lap“ unter [http://www.
daad.info.hu/dstipendiendaad.html](http://www.daad.info.hu/dstipendiendaad.html)):

- Checkliste („Ellenörzö lap“)
- MÖB-Online-Formular
- DAAD-Antragsformular
- Tabellarischer Lebenslauf
- Publikationsliste
- Darlegung des Forschungsvorhabens,
das mit einem wissenschaftlichen Ko-
operationspartner am vorgesehenen
deutschen Gastinstitut abgestimmt
ist, mit Zeit- und Ortsplan
- schriftliche Zusage des Gastgebers
über die geplante Kooperation, aus der
hervorgeht, dass das Vorhaben wie ge-
plant am Gastinstitut realisierbar ist
und dass im Institut ein Arbeitsplatz
zur Verfügung steht.

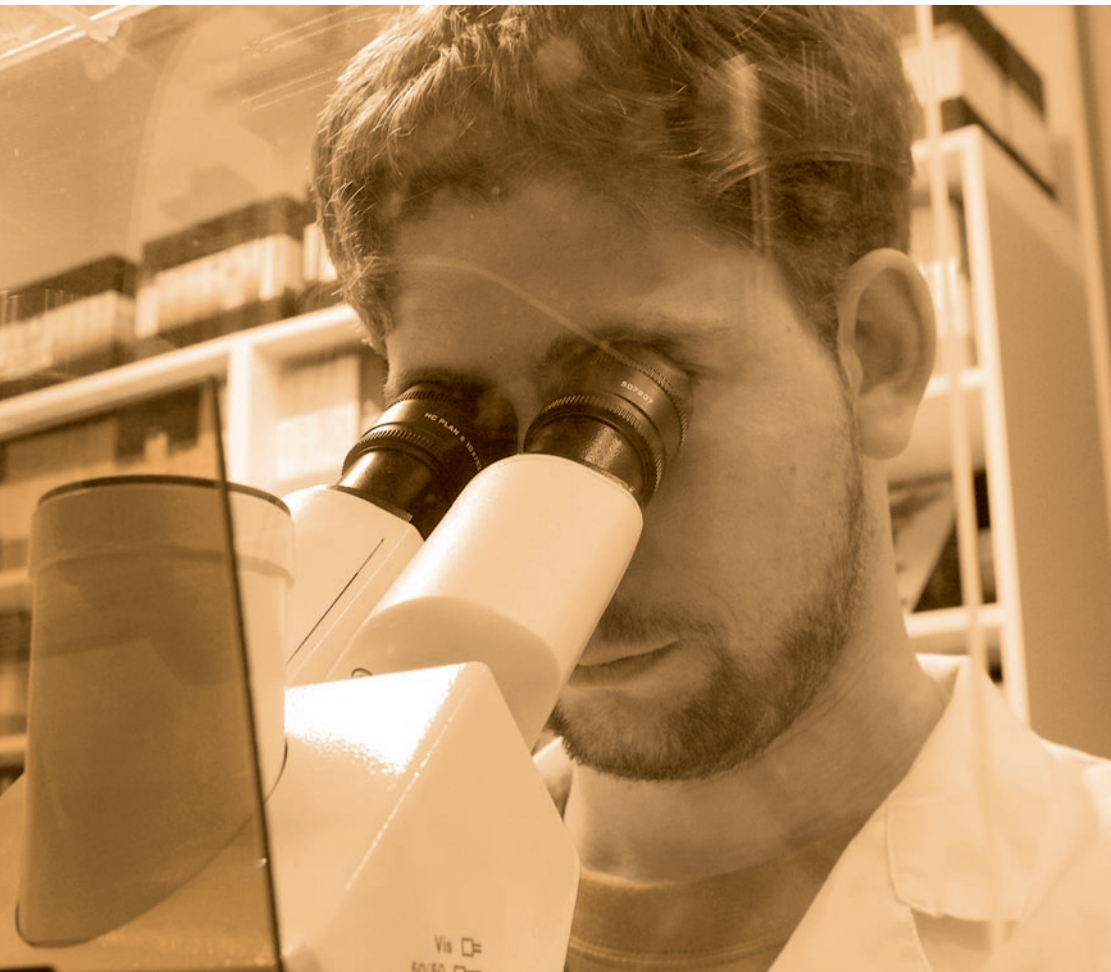
Bewerbungsort

Ungarische Stipendienkommission
(MÖB)

Allgemeine Hinweise

Im Rahmen dieses Programms werden Sonderstipendien für Angehörige der deutschsprachigen Minderheit in Ungarn vergeben.

Bitte beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Wichtig zu wissen für Ihre Bewerbung“, S. 14.



Stipendien für Künstler und Architekten (Arbeitsaufenthalte für Hochschullehrer)

Ziel

Ungarische Hochschullehrer aus den Fachbereichen Bildende Kunst, Design, Film, Musik und Architektur sowie Darstellende Kunst (Schauspiel, Regie, Tanz und Choreographie) können sich für einen Arbeitsaufenthalt zur Kooperation mit einer deutschen Gastinstitution bewerben.

Laufzeit

Die Dauer der Arbeitsaufenthalte beträgt, in Abhängigkeit von der Arbeitsplanung des Bewerbers, zwischen einem und drei Monaten zwischen Mai und Januar des folgenden Jahres.

Stipendienleistungen

Die monatliche Stipendienrate beträgt je nach akademischem Status 1.840,- € für Assistenten, Assistenzprofessoren und Dozenten und 1.990,- € für Professoren.

Bewerbungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Förderung von Arbeitsaufenthalten in den genannten Fachrichtungen ist, dass der Bewerber in Ungarn an einer Hochschule lehrt.

Gute Deutsch- bzw. Englischkenntnisse werden vorausgesetzt

Die Förderung des DAAD für einen solchen Arbeitsaufenthalt kann nur einmal innerhalb von drei Jahren in Anspruch genommen werden.

Bewerbungsunterlagen

Kurzübersicht über die im Programm Künstlerstipendien (Arbeitsaufenthalte) in drei getrennten Bewerbungsexemplaren jeweils einzureichenden Unterlagen (vollständige und verbindliche Auflistung: siehe „Checkliste/ Ellenőrző lap“ unter <http://www.daad.info.hu/dstipendiendaad.html>):

- Checkliste („Ellenőrző lap“)
- MÖB-Online-Formular
- DAAD-Antragsformular
- Tabellarischer Lebenslauf
- ggf. Publikationsliste
- Darlegung des Arbeitsvorhabens mit Zeit- und Ortsplan
- schriftliche Absprache mit dem deutschen Kooperationspartner, aus der hervorgeht, dass das Vorhaben wie geplant am Gastinstitut realisierbar ist

Bewerbungsort

Ungarische Stipendienkommission (MÖB)

Allgemeine Hinweise

Bitte beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Wichtig zu wissen für Ihre Bewerbung“, S. 14.



Förderung von Studentengruppen

Studienreisen für Gruppen von ausländischen Studierenden nach Deutschland

Ziel

Der DAAD fördert Studienreisen ausländischer Studentengruppen unter Leitung von Hochschullehrern oder Hochschullehrerinnen in der Bundesrepublik Deutschland für

- die Vermittlung fachbezogener Kenntnisse durch entsprechende Besuche, Besichtigungen und Informationsgespräche,
- die Begegnung mit deutschen Studierenden und Wissenschaftlern zur Etablierung und Pflege von Kontakten zwischen deutschen und ausländischen Hochschulen,
- den Erwerb eines landeskundlichen Einblicks in das wirtschaftliche, politische und kulturelle Leben in Deutschland. Dieser Teil sollte nicht mehr als ein Drittel der Förderungsdauer beanspruchen.

Eine jährlich wiederkehrende Förderung pro Antragsteller, Fachbereich oder Institut ist nicht möglich; pro Antragsteller, Fachbereich oder Institut kann höchstens ein Antrag pro Jahr berücksichtigt werden. Pflichtexkursionen und bereits durchgeführte Maßnahmen können nicht gefördert werden.

Laufzeit

Studienreisen und Studienpraktika sollen nicht weniger als 7 Tage dauern. Der Höchstförderzeitraum beträgt 12 Tage (einschließlich Reisetage), wobei die Reisen länger dauern dürfen.

Stipendienleistungen

Der DAAD zahlt eine Pauschale von 50 € pro Person und Tag. Die Reise wird von der Gruppe bzw. dem antragstellenden Hochschullehrer selbstständig organisiert und durchgeführt. Der DAAD schließt für jede geförderte Gruppe eine Kranken-, Unfall- und Haftpflichtversicherung ab. Nähere Einzelheiten sind der Förderzusage zu entnehmen. Der DAAD kann in keinem Fall die internationalen Reisekosten tragen.

Bewerbungsvoraussetzungen

Gruppen von Studierenden ab dem 2. Fachsemester, die an einer ungarischen Universität oder Hochschule in einem Studiengang vollmatrikuliert sind, können für Reisen unter Leitung eines Hochschullehrers gefördert werden. Nach Absprache mit dem DAAD können einzelne promovierende Interessenten gefördert werden. Um den Erfolg der Studienreise zu gewährleisten, sollten alle Teilnehmer über möglichst einheitliche Kenntnisse in der für das Programm relevanten Sprache verfügen. Die Zahl der Teilnehmer sollte mindestens 10 und darf in der Regel höchstens 15 Personen betragen. Zusätzlich kann ein Hochschullehrer als Begleitperson gefördert werden.

Antragsberechtigung

Antragsberechtigt sind Hochschullehrer und Hochschullehrerinnen einer ungarischen Universität oder Hochschule. Die Antragstellung erfolgt online über das DAAD-Portal: www.daad.de/hochschulen/kooperation/partnerschaft/gruppenreisen/05028.de.html.

Bewerbungsunterlagen

Ein vollständiger Förderantrag umfasst:

- Antragsformular (DAAD-Portal: <http://www.daad.de/hochschulen/kooperation/partnerschaft/gruppenreisen/05028.de.html>)
- Finanzierungsplan
- Teilnehmerliste
- Begründung und inhaltliche Programmbeschreibung mit Darstellung präziser Besuchs- und Besichtigungswünsche sowohl für den fachlichen als auch für den deutschlandkundlichen Bereich (allgemein gehaltene Angaben z.B. Besuch von Museen, Universitäten reichen nicht aus)
- Zeitplan (tabellarisch)
- Darstellung der inhaltlichen Vorbereitung der Reise (z.B. durch Vorbereitungsseminare)
- Kontaktnachweise, insbesondere zu den deutschen Hochschulen (z.B. durch Übersendung von Einladungen und Bestätigungen)
- Stellungnahme des DAAD-Informationszentrums Budapest oder der Deutschen Botschaft Budapest (Kulturabteilung). Dieses wird von dem Informationszentrum bzw. von der Botschaft direkt an den DAAD in Bonn geschickt.

Bewerbungstermine

Die vollständigen Anträge müssen spätestens zu den folgenden Terminen über das DAAD-Portal eingereicht sein (bitte beachten Sie, dass Sie für die Stellungnahme mit einer Bearbeitungszeit von 7 Arbeitstagen rechnen müssen):

1. November 2011
für Reisen ab dem 1. März
(Entscheidung im DAAD: Mitte Januar)

1. Februar 2012
für Reisen ab dem 1. Juni
(Entscheidung im DAAD: Mitte April)

1. Mai 2012
für Reisen ab dem 1. September
(Entscheidung im DAAD: Mitte Juli)

Auswahlverfahren

Die Entscheidung wird durch eine Auswahlkommission getroffen. Aufgrund der begrenzten finanziellen Mittel kann erfahrungsgemäß nur ein Teil der Anträge bewilligt werden, die den drei oben genannten Förderzielen des Programms entsprechen. Bevorzugt werden Reisen, die in enger Kooperation mit Hochschulen, Wissenschaftlern und Studierenden in Deutschland durchgeführt werden.

Kontakt

Deutscher Akademischer Austauschdienst
Referat 513
Kennedyallee 50
D-53175 Bonn

Zuständige Bearbeiterin:

Frau Julia Löllgen
Telefon: 0049 228/882-328
Fax: 0049 228/882-9-328
E-Mail: loellgen@daad.de



Stipendien für ehemalige Stipendiaten

Wiedereinladungen für ehemalige Stipendiaten

Ziel

Zur Aufrechterhaltung bestehender und Knüpfung neuer Kontakte zu Deutschland können ehemalige DAAD-Stipendiaten der Programme „Studienstipendien für Graduierte aller wissenschaftlichen Fächer“, „Studienstipendien für Künstler und Architekten“ sowie „Forschungsstipendien“ eine Wiedereinladung beantragen, wenn das Stipendium eine Laufzeit von mehr als sechs Monaten hatte.

Ebenfalls bewerben können sich Stipendiaten, die mindestens ein Jahr in der DDR studiert haben. Der Aufenthalt soll dazu dienen, ein Forschungs- oder Arbeitsvorhaben an einer deutschen Hochschule, einer außeruniversitären Forschungseinrichtung oder – wenn der ehemalige Stipendiat außerhalb des Wissenschaftsbereichs tätig ist – an einer anderen Institution von Wirtschaft, Verwaltung, Kultur oder Medien in Deutschland durchzuführen.

Laufzeit

Die Dauer der Forschungs- und Arbeitsaufenthalte beträgt, in Abhängigkeit von der Arbeitsplanung des Bewerbers, zwischen einem und drei Monaten zwischen Mai im Jahr der Auswahlentscheidung und Januar des darauffolgenden Jahres.

Stipendienleistungen

Die monatliche Stipendienrate beträgt je nach akademischem Status 1.840,- € für Assistenten, Assistenzprofessoren und Dozenten und 1.990,- € für Professoren.

Bewerbungsvoraussetzungen

Eine Wiedereinladung können oben genannte ehemalige Stipendiaten beantragen, die seit mindestens drei Jahren in ihr Heimatland zurückgekehrt sind.

Arbeitsvorhaben außerhalb der Wissenschaft müssen nachhaltige Effekte für die berufliche Tätigkeit der Antragsteller, Multiplikatoreffekte z.B. durch geplante Publikationen und/oder eine Stärkung der Kooperation mit Deutschland erwarten lassen.

Die Förderung des DAAD für einen Forschungs- oder Arbeitsaufenthalt kann nur einmal innerhalb von drei Jahren in Anspruch genommen werden.

Bewerbungsunterlagen

Kurzübersicht über die im Programm Wiedereinladungen in drei getrennten Bewerbungsexemplaren jeweils einzureichenden Unterlagen (vollständige und verbindliche Auflistung: siehe „Checkliste/ Ellenőrző lap“ unter <http://www.daad.info.hu/dstipendiendaad.html>):

- Checkliste („Ellenőrző lap“)
- MÖB-Online-Formular
- DAAD-Antragsformular
- Tabellarischer Lebenslauf
- Publikationsliste
- Darlegung des Forschungs- oder Arbeitsvorhabens, das mit einem betreuenden Gastgeber in Deutschland inhaltlich und zeitlich abgestimmt ist, mit Zeit- und Ortsplan
- schriftliche Bestätigung des Gastgebers, die ausdrücklich auf das Forschungs- oder Arbeitsvorhaben Bezug nimmt und die Betreuung des

Vorhabens sowie die Bereitstellung eines unvergüteten Arbeitsplatzes an der gastgebenden Einrichtung zusagt.

Bewerbungsort

Ungarische Stipendienkommission (MÖB)

Allgemeine Hinweise

Bitte beachten Sie die Hinweise im Kapitel „Wichtig zu wissen für Ihre Bewerbung“, S. 14.



Hochschulen in Deutschland
Felsőoktatási Intézmények Németországban

HRK Hochschulrektorenkonferenz

Die Stimme der Hochschulen

DAAD

Deutscher Akademischer Austausch Dienst
German Academic Exchange Service

Hochschulen in Deutschland

Higher Education Institutions in Germany

Etablissement d'enseignement supérieur en Allemagne

Centros de enseñanza superior en Alemania



- **Universitäten**
Universities
- **Technische Universitäten/Hochschulen**
Technical universities
- ◇ **Hochschulen für Medizin, Tiermedizin und Sport**
Higher Education Institutions specialized in Medicine, Veterinary Medicine and Sport
- **Pädagogische Hochschulen**
Pedagogical Colleges
- △ **Kirchliche und Philosophisch-Theologische Hochschulen**
Theological Colleges
- ▲ **Kunsthochschulen**
Colleges of Art
- ◆ **Sonstige Hochschulen**
Other Institutions of Higher Education
- **Fachhochschulen**
Universities of Applied Sciences

Előszó

Kedves Olvasó,

Németországi továbbtanulás és kutatás iránt érdeklődik? Szeretné tudni, hogyan jelentkezhet német felsőoktatási intézménybe és milyen ösztöndíjak léteznek?

Ha igen, akkor ebben a kiadványban megtalálja az első lépéseket az elképzelései megvalósításához.

Ez a kiadvány azoknak szól, akik Németországban szeretnék a tanulmányaikat elkezdeni illetve folytatni vagy kutatni szeretnének, valamint a DAAD jelentősebb ösztöndíjkínálata is megtalálható, amely a magyar felsőoktatási intézmények hallgatóinak, diplomásainak, doktoranduszainak, posztdoktorainak, és a tudományos fokozattal rendelkező egyetemi és főiskolai oktatóinak és kutatóinak szól. A kiadvány elektronikus úton a következő honlapon érhető el: <http://www.daad.info.hu/DAADSTIPENDIEN.pdf>.

Az ösztöndíjprogramok bemutatása ebben a kiadványban célcsoportok szerint történik, úgy, hogy az érdeklődők gyorsan megtalálják a számukra legmegfelelőbb ösztöndíjat.

Az ösztöndíjak pályázáshoz szükséges összes információt az adott ösztöndíjról szóló fejezetben egy helyen találja meg. Ezenkívül a sikeres pályázáshoz elengedhetetlen a „Fontos pályázati tudnivalók” c. fejezet tanulmányozása.

Megjegyzés a szövegértéshez: A „Felsőoktatási intézmények” (Hochschulen) megnevezést a német nyelvterületen gyűjtőfogalomként használják az összes felsőoktatási intézményre mint egyetemekre és főiskolákra.

A DAAD Magyarországra vonatkozó összes aktuális ösztöndíjfelhívása illetve az egyéb szervezetek támogatási lehetőségei az ösztöndíjak adatbázisában a <http://www.funding-guide.de> honlapon található meg. Az ösztöndíjak adatbázisában a mindenkori aktuális változat az érvényes ösztöndíj felhívás. Ennek a kiadványnak minden adatára fenntartjuk a változás jogát, valamint kétség esetén a német szöveg az irányadó. Ez a kiadvány 2011 júniusi adatokat tükrözi.

Azok az érdeklődők, akik a németországi továbbtanulás feltételeiről valamint a felvételi eljárás menetéről tájékozódni szeretnének, a „Továbbtanulás Németországban – Tájékoztató magyaroknak” kiadványunkat ajánljuk, amely a Német Felsőoktatási Központ irodájából nyomtatott formában elvihető, vagy a következő honlapról letölthető: <http://www.daad.info.hu/Studierenindeutschland.pdf>.

Sok sikert kívánunk a tervei megvalósításához!

DAAD magyarországi munkatársai



Általános tájékoztató

A DAAD bemutatása

A Német Felsőoktatási Csereszolgálatnak mint az összes német felsőoktatási intézmény szervezetének az a feladata, hogy támogassa a felsőoktatási intézmények nemzetközi kapcsolatait elsősorban ösztöndíjprogramokkal. A DAAD minden ország számára kínál programokat, amelyben a németek és külföldiek is egyaránt részesülhetnek. Ezenkívül a DAAD tanácsadással és egyéb támogatásokkal is elősegíti a felsőoktatási intézmények nemzetközi tevékenységét, – mint például a nemzetközi tanulmányi programok – és hozzájárul a nemzetközi kulturális politika kialakításához. A DAAD tevékenységi köréről részletes információt a <http://www.daad.de> honlapon talál.

A DAAD Magyarországon

A DAAD 2002 óta egy Információs Központtal képviseli magát Magyarországon, ahol az érdeklődők a németországi továbbtanulásról, kutatásról, német felsőoktatási intézmények kínálatáról, a továbbtanulás feltételeiről valamint az ösztöndíjakról személyesen tájékozódhatnak. Az ösztöndíjprogram keretében a DAAD szorosan együttműködik a Magyar Ösztöndíj Bizottsággal (MÖB). A legtöbb ösztöndíjprogramra a Magyar Ösztöndíj Bizottságnál kell pályázni.

Német-magyar felsőoktatási mobilitás

Németország és Magyarország közötti személyi mobilitás túlnyomórészt a DAAD által finanszírozott német-magyar partnerkapcsolatok keretében bonyolódik le. Ezekre az intézményeket támoga-

tó programokra a német felsőoktatási intézmények jelentkezhetnek. 2010-ben a német-magyar felsőoktatási mobilitás valamint ebben a kiadványban szereplő egyéni és csoportos ösztöndíjprogramok keretében a DAAD 1390 személyt támogatott, ezek közül 932 magyar és 458 német ösztöndíjast.



Továbbtanulás Németországban

Továbbtanulás feltételei magyar érdeklődők számára

A magyar érdeklődők számára a német felsőoktatási intézménybe való felvételhez alapesetben szükséges:

- Németországban elismert felvételi jogosultság
- A német nyelvismeret elismert igazolása

A. Felvételi jogosultság

- A magyar érettségizők, akik Németországban szeretnék elkezdni a tanulmányukat, a következő feltételeket kell teljesíteniük:

A 2005-től letett magyar érettségi vizsgákat akkor ismerik el a német egyetemek és főiskolák, ha a következő feltételeknek megfelelnek:

Általános feltételek

Az öt kötelező tantárgy közül (Magyar, Matematika, Történelem, Idegen nyelv, egy szabadon választható tantárgy) legalább két tantárgyból emelt szintű érettségi vizsgát kell letenni.

Szakirányú feltételek

Legalább egy tantárgy, amelyből emelt szintű érettségi vizsgával rendelkezik, a tantárgy szakirányú feltételeinek meg kell felelnie.

Ezen felül a következő tudományterületeken konkrét feltételeket kell figyelembe venni:

- Műszaki tudomány, természettudomány, orvostudomány:
Két tantárgyból emelt szintű érettségi vizsga matematikai-termé-

- szettudományi területről és/vagy a műszaki tudományterületről
- Társadalomtudomány és gazdaságtudomány:
Emelt szintű matematika érettségi vizsga
- Bölcsészettudomány, filológia:
Emelt szintű idegen nyelv érettségi vizsga

Amennyiben az előírt általános és szakmai feltételeknek nem felel meg, a németországi felvételi jogosultságot a következő módon érheti el:

- Sikeres felvételi vizsga az egyéves előkészítő tanfolyam („Studienkolleg”) után német egyetemen vagy főiskolán
- Egy sikeres tanulmányi év (két félév) az adott szakirányon Magyarországon
- A szükséges emelt szintű érettségi vizsga utólagos letéte

Az a pályázó, aki az alapfeltételeket teljesíti, de az ebből adódó szakmai korlátozása nem felel meg a tanulni kívánt szakiránynak, a németországi felsőoktatási felvételi jogosultságot utólag a következő módon érheti el:

- Sikeres felvételi vizsga az egyéves előkészítő tanfolyam („Studienkolleg”) után német egyetemen vagy főiskolán
- Egy sikeres szemeszter az adott szakirányon Magyarországon
- A szükséges emelt szintű érettségi vizsga utólagos letéte

A magyar érettségi bizonyítvány németországi elfogadásának hivatalos és kötelező érvényű szabályozása a következő honlapon található meg: www.anabin.de

- Azok a magyar pályázók, akik már elkezdték vagy akár be is fejezték a felsőoktatási tanulmányaikat Magyarországon, a Németországban tanulni kívánt szakból egy tanulmányi év (két félév) sikeres lezárásának a bizonyításával is teljesíthetik a németországi felvételi jogosultsághoz szükséges minimumfeltételeket.

B. Nyelvismeretek igazolása

A külföldi pályázók német nyelvismeretének az igazolásaként általában a következő bizonyítványokat fogadják el a német felsőoktatási intézmények:

- Német vagy osztrák iskolai érettségi bizonyítvány
- Német Oktatási Minisztériumok (KMK) II. típusú nyelvi diplomája: („Deutsches Sprachdiplom II - DSD II.”)
- DSH nyelvvizsga („Külföldi Hallgatók Német Nyelvvizsgálója a Felsőoktatási Tanulmányokhoz”)
- TestDaF nyelvvizsga (DaF = „Német mint idegen nyelv”)
- A Goethe Intézet nyelvvizsgálói:
- 2012.01.01-től: „Goethe Zertifikat C2: GDS (Nagy Német Nyelvi Diploma)”, valamint a 2011-ig letehető nyelvvizsgák: ZOP („Központi Felsőfokú Nyelvvizsga”), KDS („Kis Német Nyelvi Diploma”), GDS („Nagy Német Nyelvi Diploma”)

A németországi továbbtanuláshoz a felvételi eljárás menete

Ha egy német egyetemen vagy főiskolán szeretne továbbtanulni, akkor először a pályázás pontos helyéről, módjáról és a pályázati határidőről kell információt gyűjtenie.

Erre a legalkalmasabb az ún. „Egyetemi Külügyi Hivatal” (németül „Akademisches Auslandsamt”, rövidítve „AAA” vagy angolul „International Office”), amely a felvételi eljárás során a legfontosabb tárgyaló partnere a kiválasztott német felsőoktatási intézményben.

Hol kell pályázni?

Németországban bizonyos szakokon (pl. orvostudomány, gyógyszerésztudomány) felvételi korlátozás (numerus clausus) van érvényben. Ha egy ilyen „numerus clausus” szakon szeretne továbbtanulni, akkor a felvételi jelentkezés a „Felsőoktatási Felvételi Alapítványon” (Stiftung für Hochschulzulassung – „hochschulstart.de”; a korábbi „Zentralstelle für die Vergabe von Studienplätzen”, ZVS) keresztül történik. A többi tudományterületen a pályázás vagy közvetlenül a német felsőoktatási intézményben történik, vagy a „Külföldi Hallgatók Központi Szolgáltató Hivatalában” (uni-assist) történik.

Hogyan kell pályázni?

Rendszerint a következő pályázati okmányokat kell beküldeni:

- felvételi kérelem (azaz a kitöltött pályázati űrlap)
- érettségi bizonyítvány az elért érdemjegyekkel (mint hivatalosan hitelesített másolat és hivatalosan hitelesített fordítás)
- német nyelvismeret igazolása: nyelvvizsga bizonyítvány eredetiben vagy hivatalosan hitelesített másolat (ld. fent)
- sikeres felvételi igazolása egy magyarországi felsőoktatási intézményből, amennyiben ez rendelkezésre áll (mint hivatalosan hitelesített másolat és hivatalosan hitelesített fordítás)

■ a magyar felsőoktatásban eddig elért tanulmányi teljesítmények kimutatója (mint hivatalosan hitelesített másolat és hivatalosan hitelesített fordítás), abban az esetben, ha már tanulmányokat folytatott a magyar felsőoktatásban.

Mikor kell pályázni?

Ha a téli szemeszterben, amely rendszert október elején kezdődik, szeretné a tanulmányait Németországban kezdeni, akkor a jelentkezési lapot legtöbb esetben július 15-ig kell beküldeni a kiválasztott felsőoktatási intézménybe, illetve az „uni-assist” irodába. A „Felsőoktatási Felvételi Alapítvány” (Stiftung für Hochschulzulassung – „hochschulstart.de”) „numerus clausus” szakjaira a jelentkezési határidő május 31. A nyári szemeszterre, ami általában április elején kezdődik, a beküldési határidő legtöbb esetben január 15.

Néhány felsőoktatási intézmény azonban korábbi határidőkkel dolgozik, és sok szakon a kezdő hallgatókat csak a téli szemeszterre veszik fel. Éppen ezért a határidőket minden esetben a kiválasztott felsőoktatási intézménynél időben kell megérdeklődni.

Hasznos linkek

- Általános információk a németországi továbbtanulásról
 - <http://www.daad.info.hu/Studierenindeutschland.pdf>
Német és magyar nyelvű brosúra részletes információkkal a németországi továbbtanulásról, hallgatói életről, valamint a továbbtanulási felvételi eljárás menetéről.
 - <http://www.dw-world.de/dw/0,,8010,00.html>

A német felsőoktatási intézmények és városaik leírása címekkel, valamint sok gyakorlati tipp a külföldi hallgatóknak és hírek a németországi tudományos életről.

- <http://www.hochschulkompass.de>
A német felsőoktatási intézmények összes szakának és a németországi tanulmányi lehetőségeknek az adatbázisa, valamint a német felsőoktatási intézmények nemzetközi kapcsolatainak a katalógusa.
- <http://www.studienwahl.de>
Részletes információ a különböző szakokról és a szakmai kilátásokról.
- <http://www.inobis.de>
Orientáció és Pályázás:
Átlátható információ és sok hasznos internetcím külföldi hallgatóknak a németországi tanulmányokról, felvételi eljárásról és a külföldi hallgatók németországi életéről.
- <http://www.uni-assist.de/>
A „Külföldi Hallgatók Központi Szolgáltató Hivatala” (uni-assist) kb. 100 német felsőoktatási intézmény közös szervezete.
- <http://www.hochschulstart.de>
Felvételi információ orvostudományi, biológiai valamint pszichológiai tanulmányokra vonatkozóan.
- <http://www.internationale-studierende.de>
(Deutsches Studentenwerk)
Információ főleg szociális kérdésekről: szállás, tanulmányok melletti munka, és még sok egyéb.
- <http://www.postgraduate.de/>
Mesterképzések, MBA tanulmányok, távtanulás, továbbképzés.
- <http://ranking.zeit.de/che2011/de/>
A német felsőoktatási intézmények átfogó rangsora szakokra bontva és sok különböző minősítési szempont szerint csoportosítva.

HOL PÁLYÁZZAK?

Pályázás közvetlenül a felsőoktatási intézménybe

A pályázás az „Egyetemi Külügyi Hivatalon” (AAA) vagy a felsőoktatási intézmény Tanulmányi Osztályán (Studierendensekretariat) keresztül történik. A jelentkezési lapot gyakran a német felsőoktatási intézmény honlapjáról le lehet tölteni. A legtöbb esetben a jelentkezésnek nincs térítési díja. A következő címen találja meg a német felsőoktatási intézmények „Egyetemi Külügyi Hivatalának” (AAA) a listáját:

<http://www.daad.de/deutschland/wege-durchs-studium/einrichtungen/06098.de.html>

Pályázat az „uni-assist” rendszerén keresztül

„Külföldi Hallgatók Központi Szolgáltató Hivatala” (uni-assist) 100 német felsőoktatási intézmény közös szervezete. A német felsőoktatási tagintézmények megbízásából az „uni-assist” megvizsgálja, hogy a külföldi hallgatók által benyújtott űrlapok az előírásoknak megfelelnek-e. Ha az Ön által kiválasztott német felsőoktatási intézmény az „uni-assist” tagja, akkor nem pályázhat közvetlenül a felsőoktatási intézménybe, hanem az „uni-assisthoz” kell fordulni. Ennek nagy előnye, hogy az „uni-assistnál” egyidejűleg egy pályázattal több felsőoktatási intézmény felvételi eljárásán vehet részt. Ezáltal időt és pénzt spórol meg, mert minden bizonyítványt csak egyszer kell fordíttatni és hitelesíttetni. Az első pályázás feldolgozási költsége egy felsőoktatási intézménybe 43,- €, minden további pályázásért 15,- € összeget számolnak fel. További információ: <http://www.uni-assist.de>

*Pályázás a „Felsőoktatási Felvételi Alapítványán” (Stiftung für Hochschulzulassung – „hochschulstart.de”) keresztül
Egész Németországra kiterjedően az olyan szakokra, amelynél a felvételt szigorúan korlátozzák (numerus clausus szakok) - mint például orvostudomány, fogorvostudomány, állatorvos-tudomány, gyógyszerésztudomány - jelentkezés a „Felsőoktatási Felvételi Alapítványán” (Stiftung für Hochschulzulassung – „hochschulstart.de”) keresztül történik. Egyidejűleg fennáll a lehetőség a felsőoktatási intézmény saját felvételi eljárásán történő részvételre.
Bővebb információ: <http://www.hochschulstart.de>*

- **Tandíjak**
 - http://www.internationale-studierende.de/de/fragen_zur_vorbereitung_finanzierung/studiengebuehren/ Tandíjakról és egyéb tanulmányi költségekről tartományok szerinti rövid összefoglaló
 - <http://www.studis-online.de/StudInfo/Gebuehren> Tandíjakról és egyéb tanulmányi költségekről tartományok szerinti rövid összefoglaló.
- **Hallgatóként lakni Németországban**
 - <http://www.studentenwerk.de> Német Diákellátó Szövetség, egyik feladata a menzák és a kollégiumok működtetése
 - <http://www.internationale-studierende.de> Információ a kollégiumokról és a tanulmányok melletti munkáról
 - <http://www.allstudents.de/wohnen.php> Lakásbörze, hallgatóként lakni Németországban

- <http://www.studenten-wg.de> Egyetemi városok lakáspiaca és tanulmányi férőhelyek cserebörzéje
- <http://www.studenten-wohnung.de> Lakás piac bérlőknek és hallgatóknak
- <http://www.wg-gesucht.de> Lakásközvetítés lakóközösségekre, lakásokra, házakra, valamint tippek és ellenőrző lap a költözéshez, információ a bérleti jogról és a telekocsi szolgáltatról
- <http://www.studentenwohnungsmarkt.de> Online lakás piac egész Németországra kiterjedően
- <http://www.mitwohzentrale.de> Bérleti szerződés, bérbeadás téma körüli tanácsadás és lakás piac
- <http://www.homecompany.de> Rövidtávú albérletek közvetítése
- <http://www.mieterbund.de> Tanácsadás és segítségnyújtás a lakbér és bérleti szerződés témaköréből

Kutatás Németországban

Az ambiciózus kutatók számára szinte határtalan lehetőségeket nyújt Németország mint kutatási helyszín. Nemcsak a német egyetemek nagyon erősek a kutatás területén, hanem sok híres egyetemen kívüli kutatóintézetekkel is büszkélkedhet Németország, amelyek különböző tudományos szervezetekhez tartoznak. Külföldi kutatókat szívesen fogadják, és számos nemzeti, kétoldalú vagy európai program támogatja a kutatócserét.

Linkek a németországi kutatás témakörében

- <http://www.eracareers-germany.de> A kutatók mobilitását elősegítő hálózat.
- <http://www.forschungsportal.net> Jó áttekintést nyújt a németországi kutatóintézetekről.
- <http://www.academics.com> Online-keresőgép felsőoktatási hivatásokhoz németországi, ausztriai és svájci egyetemeken, szakfőiskolákon és kutatóintézetekben.
- <http://www.daad.de/deutschland/forschungseinrichtungen/13562.de.html> A német kutatóintézetek rövid összefoglalója.
- <http://www.phdgermany.de> Németországi PhD-helyek adatbázisa pályázati lehetőségekkel.
- <http://www.research-in-germany.de> Németországi kutatás helyzetéről részletes információ. A honlap többek között az aktuális híreket és rendezvényeket, egy webkatalógust valamint egy keresőgépet tartalmaz a kutatási és fejlesztési témához.

- <http://www.daad.de/deutschland/forschung/research-explorer/08308.de.html>

Kontaktszemély keresése a németországi kutatási téma megvalósításához a több mint 17.000 német kutatóintézet listájából.



Fontos pályázati tudnivalók

Az egyéni ösztöndíjprogramok lebonyolítása

- A DAAD ösztöndíjfelhívása a következő tanévre mindig szeptember elején jelenik meg a magyar érdeklődők számára.
- Magyarországi pályázati határidő mindig november 15. (leszámítva a „Posztgraduális ösztöndíj művészek és építészek számára” programot, ☞ 66. old.)
- Az ösztöndíjasok kiválasztása legkésőbb a következő év február végéig megtörténik. A pályázatokat egy német-magyar vegyes bíráló bizottság értékeli, amelynek tagjai kizárólag német és magyar egyetemek, főiskolák oktatóiból állnak, akiket a DAAD illetve a Magyar Ösztöndíj Bizottság (MÖB) kér fel erre a feladatra. Azok a pályázók, akik 6 hónapnál hosszabb időre pályáztak, - ha bíráló bizottság írásos értékelése alapján az előválasztáson túljutottak és a végső kiválasztásra bejutottak, - akkor a pályázókat személyes meghallgatásra hívják meg. A személyes meghallgatáson a megjelenés kötelező.
- Minden ösztöndíjprogramra pályázó írásbeli értesítése legkésőbb a kiutazás évének május végéig megtörténik. A bíráló bizottság februári döntését a DAAD bonni központjában feldolgozzák. Amint a különböző ösztöndíjprogramok hivatalos eredménye elkészült, a Magyar Ösztöndíj Bizottság honlapján, a www.scholarship.hu címen a „Pályázatok”- „Eredmények” menüpont alatt olvasható lesz. Telefonos felvilágosítást sajnos nem áll módunkban nyújtani.
- Az ösztöndíj kezdeti időpontja azon ösztöndíjaknál, amelyek 6 hónapnál

hosszabb ideig tartanak, általában október 1., vagy egy előzetes németországi nyelvtanfolyam esetén ennek megfelelően előbb. Az ösztöndíj kezdeti időpontja azon ösztöndíjak számára, amelyek 6 hónapnál rövidebb ideig tartanak, szabadon választható, azonban leghamarabb rendszerint csak májustól lehetséges (a kiválasztási döntéshozatal évében), és az ösztöndíjnak legkésőbb a következő év január végéig be kell fejeződnie. A három-négy hetes „Nyári egyetemi ösztöndíj” programot júliusban és augusztusban lehet igénybe venni.

Általános pályázati feltételek

Ebben a kiadványban bemutatott programokra a következő általános pályázati feltételek vonatkoznak:

A DAAD ösztöndíjaira leghamarabb másodéven lehet pályázni. (Kivételt képez a „Csoportos tanulmányút” program: A hallgatókat már az első tanulmányi évben, a második szemesztertől támogatják.) A DAAD teljes komplett németországi tanulmányokat sajnos nem tud támogatni.

Pályázásra jogosultak:

- Magyar állampolgárok *állandó magyarországi lakhellyel*
- Magyar állampolgárok *harmadik országbeli lakhellyel*. A pályázati és kiválasztási folyamat ahhoz az országhoz igazodik, ahol a pályázó életvitel van. Ebben az esetben az adott harmadik országban vagy Magyarországon a pályázatot a pályázatot szervező érdeklődj meg, hogy hova kell a pályázatot benyújtani, ezt esetenként döntenek el.

- Magyar állampolgárok *németországi lakhellyel*, ha a pályázati határidő napján egy évnél nem hosszabb ideje tartózkodnak Németországban.
- *Harmadik országbeli állampolgárok* magyarországi lakhellyel. Harmadik országbeli pályázók, akik a pályázati határidő napján egy évnél hosszabb ideig Magyarországon tartózkodtak, Magyarországon pályáznak az ottani pályázataik és kiválasztási feltételeknek megfelelően. Azok a pályázók, akik egy évnél rövidebb ideig tartózkodtak Magyarországon, a pályázati és kiválasztási folyamat rendszerint ahhoz az országhoz igazodik, ahol a pályázó életvitel van. Ebben az esetben Magyarországon a pályázatot a pályázatot szervező érdeklődj meg, hova kell a pályázatot benyújtani, ezt esetenként döntenek el.

Korhatár

A DAAD ösztöndíjkínálatában nincs felső korhatár.

Az „Ösztöndíjak diplomásoknak” fejezetben (☞ 62. old.) az ösztöndíjprogramokra a következő szabályok vonatkoznak: A pályázás időpontjában a diplomások utolsó végzettsége rendszerint nem lehet hat évnél régebbi, a doktoranduszok esetén a doktori képzés kezdetének az időpontja nem lehet három évnél régebbi, a poszt-doktoroknak a doktori képzés befejezése nem lehet két évnél régebbi. Azok a posztdoktorok, akik 6 hónapig tartó ösztöndíjra pályáznak, a doktori képzés befejezése nem lehet négy évnél régebbi.

Német nyelvismeret

A pályázóknak a *jó német nyelvismeretet kell igazolniuk*.

A német nyelvismeret elmélyítésére a „Deutsch-Uni Online (DUO)” internetes nyelvtanfolyam ajánlott. Azok az ösztöndíjasok, akik 6 hónapnál hosszabb ideig tartó ösztöndíjat nyertek el, és miután a DAAD ösztöndíj odaítéléséről szóló oklevelét megkapták, a DAAD 6 hónapig átvállalja a nyelvtanfolyam díját. Ezen kívül azok az ösztöndíjasok, akik 6 hónapnál hosszabb ideig tartó ösztöndíjat nyertek el, támogatást igényelhetnek a DAAD-nál egy saját választású német nyelvtanfolyamon való részvételre az ösztöndíj időtartama alatt.

Különösen a természettudományi és mérnöki tudományterületeken, ha a német fogadó intézményben angol folyik a képzés, akkor az igazolt jó angol nyelvtudás is elfogadásra kerül.

A „Kutatói ösztöndíj tudományos fokozattal rendelkező egyetemi, főiskolai oktatóknak és kutatóknak”, az „Ösztöndíj volt DAAD ösztöndíjasoknak” valamint a „Csoportos tanulmányút” program kivételével minden esetben szükség van a német nyelvismeret igazolására, pl. az angol nyelvű képzések esetén is, (adott esetben német vagy angol nyelvű fordítással).

A DAAD ösztöndíjra a DAAD-lektor által kiállított „DAAD-Sprachzeugnis” úrlapon kívül az állami vagy államilag elismert intézmények általános nyelvvizsga-bizonyítványai elfogadásra kerülnek (komplex szóbeli és írásbeli vizsga, azaz C típusú nyelvvizsga, vagy az A típusú és B típusú nyelvvizsga együtt), vagy a német érettségi (pl.: Thomas Mann Gymnasium Budapest). Szaknyelvi nyelvvizsgák nem kerülnek elfogadásra.

Mindig a legmagasabb fokú nyelvvizsga-bizonyítványt kérjük benyújtani (pl.:

felsofokú nyelvviszga-bizonyítvány esetén nem kell a közép fokú nyelvviszga-bizonyítványt benyújtani.) Azok a pályázók, akik német nyelven pályáznak és német nyelven kutatnak Németországban, csak a német nyelvviszga-bizonyítványt csatolják; azok a pályázók, akik angol nyelven pályáznak és angol nyelven kutatnak Németországban, az angol nyelvviszga-bizonyítványt valamint a német nyelvviszga-bizonyítványt is csatolják.

Azok a pályázók, akik nem rendelkeznek állami vagy államilag elismert nyelvviszgvál, azoknak a „DAAD-Sprachzeugnis” űrlapra van szükségük, amelyet a felsőoktatási intézményükben oktató DAAD-lektor állít ki. Két lehetőség van: A DAAD-lektor a nyelvi óráiról ismeri a pályázót, így a pályázót német nyelv tudását a „DAAD-Sprachzeugnis” űrlapon igazolja. Ha a DAAD-lektor nem ismeri a pályázót, akkor a pályázó egy írásbeli nyelvi teszten vesz részt a DAAD-lectornál. Ezt a nyelvi tesztet Budapesten a Budapesten oktató DAAD-lecterek központilag bonyolítják le. Az írásbeli teszt pontos helyéről és idejéről körülbelül október közepétől lehet a <http://www.daad.info.hu> („Rendezvények”) oldalon információt találni. Ha a felsőoktatási intézményben DAAD-lektor nem oktat, akkor a „DAAD-Sprachzeugnis” űrlapot egy másik német anyanyelvű német tanár is kiállíthatja.

A „DAAD-Sprachzeugnis” űrlap csak egy pályázatra érvényes, azaz a következő évben az ismételt pályázás során nem használható fel újra.

Azok a pályázók, akik egy strukturált tanulmányi képzésen (Master ill. másoddiplomás képzés) szeretnének részt venni, kérjük ügyeljenek arra, hogy az ösztöndíjra történő pályázással párhuzamosan a német felsőoktatási intézmény

felvételi eljárásán is részt kell venni, valamint függetlenül a DAAD ösztöndíjra előírt nyelvviszgvától a továbbtanuláshoz szükséges nyelvismeretet a német felsőoktatási intézmény előírásainak megfelelően be kell nyújtani. Mindezeket a német felsőoktatási intézmény jelentkezési határidejéig kell igazolni. A németországi továbbtanulásról részletes tájékoztatás a „Továbbtanulás Németországban – Tájékoztató magyaroknak” kiadványban található, amely a következő címről tölthető le: <http://www.daad.info.hu/Studierenindeutschland.pdf>

További fontos tudnivalók

Hiányos pályázatokat a DAAD nem fogad el, – ezek a pályázatok a kiválasztás során kizárásra kerülnek. Dokumentumok pótlólagos benyújtására a pályázati határidő lejárta után nincs lehetőség.

A magyar hallgatók, diplomások, doktoranduszok, posztdoktorok ösztöndíjat kizárólag csak az állami, vagy az (államilag elismert) magán német felsőoktatási intézményekbe, valamint kutatóintézetekbe kapnak tanulmányok, kutatás vagy továbbképzés céljából. (Csak nappali tagozatos képzésre, és nem levelező tagozatra vagy távoktatásra.) Csak levéltárakban (pl.: könyvtárakban, múzeumokban) történő kutatást felsőoktatási intézményhez történő kötődés nélkül a DAAD nem támogat.

Egyéb német ösztöndíjat nyújtó szervezetek vagy állami intézmények támogatásait a DAAD ösztöndíjakkal párhuzamosan nem lehet igénybe venni. Minden további külföldi támogatást Németországban illetve egyéb kiegészítő keresetet a DAAD részben levonja az ösztöndíj összegéből. Melléktevékenységet csak a DAAD külön engedélyével lehet folytatni.

A pályázás menete

A pályázati határidő:

(leszámítva a „Posztgraduális ösztöndíj művészek és építészek számára” programot, 66. old., valamint a „Csoportos tanulmányút” programot, 74. old.):

minden évben november 15.

A pályázat beadási helye:

(leszámítva a „Posztgraduális ösztöndíj művészek és építészek számára” programot, 66. old., valamint a „Csoportos tanulmányút” programot 74. old.):

Balassi Intézet
MÖB Iroda
1519 Budapest
Postafiók 385

(Csak a postán benyújtott ajánlott küldemény kerül elfogadásra. Kérjük a borítékra írja rá: „DAAD ösztöndíj”)

Kontaktszemély:

Praznóczy Orsolya
Tel.: 06 1/384-9008
Fax: 06 1/343-6489
E-mail: orsolya.praznoczy@bbi.hu
Honlap: <http://www.scholarship.hu>

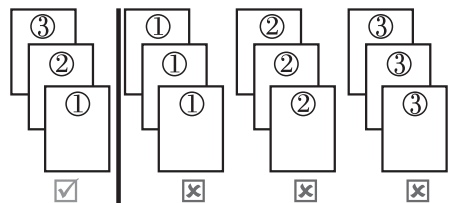
Fontos tudnivaló: A 2 kg-nál nehezebb postai küldeményeket nem helyezik a postafiókba, és lehet, hogy ezeket a küldeményeket a posta a pályázónak visszaküldi (esetleg csak a pályázati határidő után!). Ezért kérjük, amennyiben a pályázati anyagok összsúlya meghaladja a 2 kg-t, küldje el több részküldeményben (minden borítékon világosan kijelölve a tartalmát, pl.: „1-s számú a 3-ból”).

A pályázatok általános formai követelményei

Egy DAAD ösztöndíjra benyújtandó pályázati csomag a DAAD illetve a MÖB által elkészített *űrlapokból*, a saját megfogalmazású vagy a fogadó intézet által készített anyagból, valamint a végzettségek igazolásából (pl. bizonyítványok) áll.

A pályázati anyagot mindig több példányban kell benyújtani. A benyújtandó dokumentumok példányszáma a kötelező érvényű „Ellenőrző lapon” olvasható, amely a következő honlapon található meg: <http://www.daad.info.hu/mstipendiendaad.html>

A sorozatokat külön kell összeállítani. Minden sorozatnak a benyújtandó űrlapokból és dokumentumokból egy példányt kell a helyes sorrendben tartalmaznia.



Ajánlott az első sorozatban minden űrlapot és dokumentumot hiánytalanul összeállítani

- a kinyomtatott jelentkezési lap és önéletrajz esetén a kézzel aláírt és fotóval ellátott példány;
- a magyar egyetemi, főiskolai oktatók ajánlólevele és a német felsőoktatási intézmény levele esetén eredeti aláírás és bélyegző

valamint minden pályázati űrlapot és dokumentumot a helyes sorrendbe helyezni. Csak ezután készítse el az egyoldalas

fénymásolatokat a további sorozatok számára (egyoldalas fénymásolatok, a lezárt borítékban benyújtott ajánlólevél kivételével). Ezt a lezárt borítékot végeztesd minden sorozatba helyezze be. Kérjük a pályázati sorozatokat helyezze egymásra a pályázati borítékban, illetve a 2 kg-ot meghaladó küldemény esetén több borítékban küldje el.

Kérjük a pályázati dokumentumokat a következő formában nyújtsa be:

- DIN A/4 formátum
- 1:1 nem kicsinyített fénymásolat
- géppel írva
- egyoldalas nyomtatás, fénymásolat
- átlátszó tasak, iratrendező nélkül
- spirálozás nélkül
- viaszpecsét nélkül
- nem összetűzve

A pályázati anyagok, beleértve minden mellékletet, mintát stb., bármilyen külön igénylés és megtérítés nélkül a DAAD tulajdonába mennek át. Visszaküldés nem történik.

Űrlapok

Amennyiben az egyes ösztöndíjprogramokra rendelkezésre állnak (a DAAD és/vagy a MÖB által kiadott) online-pályázati adatlapok a www.daad.info.hu honlapon, ebben az esetben az online-pályázati adatlap használata kötelező. Ezek és minden további formanyomtatványok, valamint a kötelezően benyújtandó dokumentumok körét a teljes körűen és kötelező érvényűen felsoroló „Ellenőrző lap” a következő honlapon található meg: <http://www.daad.info.hu/mstipendiendaad.html>

Saját megfogalmazású vagy a fogadó intézet illetve a magyarországi felsőoktatási intézmény által készített anyagok

- Folyamatos, megszakítások nélküli, táblázatos önéletrajz (amerikai típusú önéletrajz)

Az önéletrajznak *legalább a következő adatokat* kell tartalmaznia:

Név, születési hely és idő, családi állapot, cím (telefonszámmal és e-mail címmel), adatok a középiskolai és felsőoktatási képzettségről, (szakirányok, adott esetben a diploma eredménye), egyéb tanulmányi és szakmai tapasztalatok, gyakorlatok, adott esetben tanulmányon kívüli tevékenységek, külföldi tartózkodások, különös tekintettel a korábbi németországi tanulmányi és kutatói tevékenységre.

- Munkaterv

— Tanulmányi ösztöndíjak:

A pályázó által megfogalmazott munkatervnek *a tanulmányi munkaterv szakmai leírása* mellett (amelynek része a tanulmányi program részletes leírása) az ösztöndíj megpályázásához vezető *szakmai és személyes motivációs tényezőket* is tartalmaznia kell.

Ennek a munkatervnek az a célja, hogy a bíráló bizottságot a *tervnek minőségével, hasznosságával, fontosságával és a tanulmányi valamint szakmai előmenetelének, sikerének a kilátásával* meggyőzze. A munkatervből ki kell derülnie annak is, hogy miért feltétlenül szükséges a *kiválasztott német felsőoktatási intézményben való tartózkodás* az Ön számára.

— Kutatói ösztöndíjak:

Azoknál a pályázóknál, akik *egyéni kutatási illetve doktori tervvel* pályáznak (nem strukturált képzési illetve doktori program keretében), a *munkatervnek* a pályázó által

megfogalmazott és a német témavezetővel egyeztetett *kutatási ütemtervet* is tartalmaznia kell.

Azoknál a kutatói ösztöndíjra pályázóknál, akik Magyarországon doktori képzésen vesznek részt vagy akik a teljes doktori képzést Németországban szeretnék elvégezni, a kutatási munkatervnek a *disszertáció téziseit* is tartalmaznia kell. A német témavezetőnek a munkaterven való állásfoglalással vagy a fogadólevelében meg kell erősítenie, hogy egyetért a kutatási munkatervvel.

A *kutatási ütemtervnek* a következő kérdésekre kell kiterjednie: Milyen előkészítési munkákat végzett már a pályázó?

Milyen további előkészítési munkákat tervez még az ösztöndíj elkezdeséig?

Milyen egyes munkalépéseket tervez a németországi tartózkodás ideje alatt, és mindegyiket milyen időtartamban, az ösztöndíj melyik szakaszában (időterv)?

Milyen tudományos módszerek kerülnek alkalmazásra?

Milyen eredményt/ milyen haladást vár el a munkájában az ösztöndíj időtartamának a végéig?

Milyen további munkalépéseket tervez magyarországi doktori képzés esetén, még az ösztöndíjat követően, hazatérése után a disszertáció befejezéséig?

— Nyári egyetemi tanfolyamok

A „Nyári egyetemi ösztöndíj” megpályázásához úgynevezett „*Motivációs levelet*” kell megfogalmazni. Ennek elsősorban a tanfolyamválasztás motivációját, indoklását kell tartalmaznia. A motivációs levélből ki kell derülnie, hogy a tanfolyamon való részvétel a későbbi tanulmányi

és szakmai előmenetel szempontjából milyen jelentőséggel bír. A motivációs levél legalább egy és maximum három oldal hosszú lehet, amelyet a keltezés helyével, idejével, és aláírással ellátva kell benyújtani.

- Egy németországi habilitált egyetemi vagy főiskolai oktató fogadólevele

Adott esetben a német egyetem vagy főiskola habilitált oktatójának a fogadólevele vagy meghívója lehetőleg részletes legyen. Ideális esetben a fogadó intézet *kifejezetten állást foglal* a pályázó projektjére vonatkozóan és a *szükséges munkakörülmények biztosítását* is igazolja (dolgozószooba, labor, számítógép). Amennyiben a németországi doktori cím megszerzésére irányul a projekt, akkor a német témavezetőnek kell ezt a fogadólevelet kiállítania.

- A magyar egyetemi vagy főiskolai oktató ajánlólevele

Egy ajánlólevelet legalább doktori fokozattal rendelkező egyetemi vagy főiskolai oktatónak kell kiállítania. Erre szolgál a <http://www.daad.info.hu/mstipendiendaad.html> honlapról letölthető űrlap. Az űrlapot németül, angolul vagy franciául lehet kitölteni. Az ajánlólevelet vagy közvetlenül a számítógépes Word-fájlban begépelve majd kinyomtatva lehet benyújtani vagy a kinyomtatott változatot olvasható kézírással lehet kitölteni. Az űrlapot alá kell írni és le kell pecsételni. A pályázónak a szükséges példányszámban kell kérnie az ajánlólevelet (az ösztöndíjprogramtól függően 2 vagy 3 példányban) külön-külön lezárt borítékokban, amelyeket aztán csatolni kell a pályázat egyes példányaihoz.

Végzettségek igazolása (bizonyítványok)

Minden pályázathoz alapvetően elegendő a bizonyítványok és leckekönyvek egyszerű fénymásolata valamint a pályázó által elkészített német vagy angol nyelvű fordítások. Kizárólag a sikeres pályázóknak kell elküldeniük a bizonyítványok és leckekönyvek másolatát valamint a fordítások hitelesített változatát minden további felkérés nélkül a DAAD bonni központjába, miután megkapták az ösztöndíj odaítéléséről szóló oklevelet. Az illetékes bonni kapcsolattartó megnevezése az ösztöndíj odaítéléséről szóló oklevél kísérelvélében található.

A pályázóknak dokumentumokkal, mint pl. a leckekönyvek fénymásolataival kell alátámasztaniuk minden képzési szakasz (alapképzés és adott esetben mesterképzés valamint doktori képzés) összes eredményét. Ez vonatkozik olyan képzési szakaszokra is, amelyeket a Németországban tanulni kívánt szaktól eltérő szakon végeztek.

A leckekönyv(ek) fénymásolatainak teljeskörűnek kell lenniük. Adatbázisból történő nyomtatás (pl. Neptunból) csak akkor kerül elfogadásra, ha az összes érdemjegyet tartalmazza („elégtelen”-t is). Az adatbázisból történt nyomtatást a helyesség és teljesség megerősítéséül a tanulmányi hivatalnak **minden egyes oldalon** le kell pecsételnie. Csak olyan kinyomatások kerülnek elfogadásra, amelyek egyértelműen az adott egyetem/főiskola hivatalos adatbázisából származnak és amelyeken a pályázó neve és hallgatói kódja is szerepel. **Az „Euro-pass” kinyomatása semmi esetben nem kerül elfogadásra és a pályázat formái elutasításához vezet!**

A pályázatok elbírálása

DAAD ösztöndíjakra benyújtott pályázatok értékelése illetve kiválasztása Magyarországon általában egy német-magyar vegyes bíráló bizottság felállítással történik, amely kizárólag német és magyar egyetemek, főiskolák oktatóiból áll, akiket a DAAD illetve a Magyar Ösztöndíj Bizottság (MÖB) kér fel erre a feladatra.

A következő ösztöndíj programok esetén általában azon pályázók szakmai bíráló bizottság előtti személyes meghallgatására kerül sor, akik az előválasztáson túljutottak és bizonyos pontszámot értek:

- Kutatói ösztöndíj doktoranduszoknak és fiatal kutatóknak (6 hónapnál hosszabb kutatói időtartamra)
- Posztgraduális tanulmányi ösztöndíj bármely tudományterület számára

Általában február végéig tartják Budapesten a többnapos kiválasztási procedúrát. A személyes meghallgatáson történő részvétel kötelező. A meghallgatás pontos időpontja legkésőbb az ezt megelőző decemberi hónapban a DAAD – Német Felsőoktatási Információs Központ honlapján <http://www.daad.info.hu> a „Rendezvények” menüpont alatt olvasható lesz. Azok a pályázók, akik az előválasztáson sikeresen túljutottak, e-mailben időben meghívót kapnak a személyes meghallgatás pontos időpontjáról.

A német-magyar vegyes bíráló bizottság a németországi és magyarországi általános és szakmai körülményeket is figyelembe veszi és többek között a következő kritériumok alapján bírál:

- projekt megvalósíthatósága és elfogadhatósága
- fogadónyilatkozat

- németországi tartózkodásra való felkészülés előrehaladottsága tanulmányokba és a szakmai karrierbe történő illeszkedése
- eddigi felsőoktatási tanulmányi eredmények
- a magyar egyetemi vagy főiskolai oktató által adott ajánlás
- nyelvismeretek
- általános személyiségi vonások, amelyek a külföldi tartózkodáshoz fontos jelentőséggel bírnak



Hallgatói ösztöndíjak

Nyári egyetemi ösztöndíj hallgatóknak

Az ösztöndíj célja

Ez az ösztöndíj nyelvi és országismereti valamint szaknyelvi tanfolyamokra használható fel, amelyet a német felsőoktatási intézmények valamint a hozzájuk kapcsolódó nyelvoktató intézetek kínálnak.

A <http://www.sommerkurse-in-deutschland.de> adatbázisban található az aktuális nyári egyetemi tanfolyamok listája. A nyári egyetemi ösztöndíjra a DAAD által támogatott aktuális tanfolyamok listáját * jelölik.

Az ösztöndíj időtartama

A támogatott nyári tanfolyamnak legalább 18 tanítási napot és hetente legalább 25 tanórát kell magába foglalnia. Csak német nyelven tartott tanfolyamokat lehet választani. A tanfolyamokat a német felsőoktatási intézményekben a nyári hónapokban a nyári tanítási szünet ideje alatt kínálják.

Az ösztöndíjat nem lehet meghosszabbítani.

Az ösztöndíj összege

A DAAD 650 € részösztöndíjat, 200 € tanfolyamdíj-támogatást, valamint 200 € egyszeri utazási hozzájárulást nyújt. Azok a tanfolyamdíjak, amelyek a 200 € tanfolyamdíj-támogatás mértékén túlhaladnak, a maradék támogatásból kerülnek levonásra. Az ösztöndíjasnak az az összeg kerül kifizetésre, amely az adott esetben a tanfolyamdíj és szállásköltség levonása után marad.

A szállást a legtöbb esetben a tanfolyam-szervezőn keresztül lehet lefoglaltatni.

Az online-pályázati adatlapon a pályázóknak a kiválasztott nyári egyetemi tanfolyamokat fel kell tüntetniük. A DAAD lehetőség szerint igyekszik a tanfolyami helyek elosztásánál a kiválasztott tanfolyamokat figyelembe venni, a rendelkezésre álló kapacitás azonban korlátozott, ezért a DAAD fenntartja egy másik tanfolyami hely kiválasztásának a jogát.

Pályázati feltételek

Bármely tudományterület hallgatói pályázhatnak, akik a pályázás időpontjában alapképzésen legalább másodéves hallgatók. Első tanulmányi évben nem lehet pályázni. Az alapképzés (Bachelor) utolsó tanulmányi évében csak akkor van lehetőség pályázni, ha a felsőoktatási intézmény igazolni tudja, hogy a pályázó a tanulmányait az alapképzés befejezése után közvetlenül a mesterképzésen folytatja.

A pályázóknak a jó német nyelvismeretet kell igazolniuk, az előadásokat meg kell érteniük és munkaközösségben együtt kell tudni dolgozniuk. A német nyelvismeretnek legalább a Közös Európai Referenciakeret B1-es szintjének kell megfelelnie.

A pályázóknak az ösztöndíj kezdetekor a hazájukban, vagy (Németországon kívül) abban az országban, ahol állandóan tartózkodnak, beiratkozott hallgatónak kell lenniük.

Az alsó korhatár az ösztöndíj kezdetekor 18 év.

Három egymást követő évben csak egyszer lehet a „Nyári egyetemi ösztöndíj” programra pályázni.

A pályázati dokumentumok

A pályázathoz szükséges két példányban mindenkor benyújtandó dokumentumok köre (teljes körű és kötelező érvényű felsorolása „Ellenőrző lapon” található, amely a következő honlapon olvasható: <http://www.daad.info.hu/mstipendien-daad.html>):

- Ellenőrző lap
- MÖB online-pályázati adatlap
- DAAD online-pályázati adatlap
- Táblázatos típusú önéletrajz
- Adott esetben publikációs lista
- Motivációs levél
- *Csak az alapképzés (bachelor) utolsó éves hallgatóinak:* A felsőoktatási intézmény igazolása, hogy az alapképzés után a pályázó közvetlenül mesterképzésen folytatja a tanulmányait.
- Egy ajánlólevél lezárt borítékban magyarországi tudományos fokozattal rendelkező főiskolai vagy egyetemi oktatótól
- Leckekönyv(ek) másolata és fordítása (Az „Europass oklevélmelléklet” nem kerül elfogadásra!)
- Érettségi bizonyítvány másolata és fordítása
- Legalább B1 szintű német nyelvismeret igazolása minden vizsgarészből, adott esetben fordítással
- Adott esetben további dokumentumok másolata és fordítása pl.: igazolás szakmai gyakorlatról

A pályázás helye

Magyar Ösztöndíj Bizottság (MÖB)

Általános tudnivalók

Ennek a programnak a keretében a magyarországi német nemzetiségűek is pályázhatnak a számukra külön fenntartott ösztöndíjhelyekre.

Kérjük a „Fontos pályázati tudnivalók” című fejezetet is vegyék figyelembe, ☞ 52. old.

Illetékes ügyintézők a DAAD központjában Bonnban:

Ivana Rossi
513-as refertúra
Tel.: 0049 228 882 371
Fax: 0049 228 882 9 371
E-Mail: rossi@daad.de

Sabine Oswald (részmunakidős)
513-as refertúra
Tel.: 0049 228 882 316
Fax: 0049 228 882 9 316
E-Mail: oswald@daad.de

Saskia Dahl
513-as refertúra
Tel.: 0049 228 882 313
Fax: 0049 228 882 9 313
E-Mail: dahl@daad.de



Ösztöndíjak diplomásoknak

Nyári egyetemi ösztöndíj diplomásoknak

Az ösztöndíj célja

Ez az ösztöndíj nyelvi és országismereti valamint szaknyelvi tanfolyamokra használható fel, amelyet a német felsőoktatási intézmények valamint a hozzájuk kapcsolódó nyelvoktató intézetek kínálnak.

A <http://www.sommerkurse-in-deutschland.de> adatbázisban található az aktuális nyári egyetemi tanfolyamok listája. A nyári egyetemi ösztöndíjra a DAAD által támogatott aktuális tanfolyamok listáját kék napocskával * jelölik.

Az ösztöndíj időtartama

A támogatott nyári tanfolyamnak legalább 18 tanítási napot és hetente legalább 25 tanórát kell magába foglalnia. Csak német nyelven tartott tanfolyamokat lehet választani. A tanfolyamokat a német felsőoktatási intézményekben a nyári hónapokban a nyári tanítási szünet ideje alatt kínálják.

Az ösztöndíjat nem lehet meghosszabbítani.

Az ösztöndíj összege

A DAAD 650 € részösztöndíjat, 200 € tanfolyamdíj-támogatást, valamint 200 € egyszeri utazási hozzájárulást nyújt. Azok a tanfolyamdíjak, amelyek a 200 € tanfolyamdíj-támogatás mértékén túlhaladnak, a maradék támogatásból kerülnek levonásra. Az ösztöndíjasnak az az összeg kerül kifizetésre, amely az adott esetben a tanfolyamdíj és szállásköltség levonása után marad.

A szállást a legtöbb esetben a tanfolyam-szervezőn keresztül lehet lefoglaltatni.

Az online-pályázati adatlapon a pályázóknak a kiválasztott nyári egyetemi tanfolyamokat fel kell tüntetniük. A DAAD lehetőség szerint igyekszik a tanfolyami helyek elosztásánál a kiválasztott tanfolyamokat figyelembe venni, a rendelkezésre álló kapacitás azonban korlátozott, ezért a DAAD fenntartja egy másik tanfolyami hely kiválasztásának a jogát.

Pályázati feltételek

Bármely tudományterületről azok a diplomások pályázhatnak, akik a pályázás időpontjában mesterképzés első évén vesznek részt. Az alapképzés (Bachelor) utolsó tanulmányi évében csak akkor van lehetőség pályázni, ha a felsőoktatási intézmény igazolni tudja, hogy a pályázó a tanulmányait az alapképzés befejezése után közvetlenül a mesterképzésen folytatja.

A mesterképzés utolsó tanévében nem lehet pályázni. A pályázásból kizártak a mesterképzési diplomával rendelkezők valamint a doktorandusz hallgatók.

A pályázóknak a jó német nyelvismeretet kell igazolniuk, az előadásokat meg kell érteniük és munkaközösségben együtt kell tudni dolgozniuk. A német nyelvismeretnek legalább a Közös Európai Referenciakeret B1-es szintjének kell megfelelnie. A pályázóknak az ösztöndíj kezdetekor a hazájukban, vagy (Németország kivételével) abban az országban, ahol állandóan tartózkodnak, beiratkozott hallgatónak kell lenniük. Az alsó korhatár az ösztöndíj kezdetekor 18 év. Három

egymást követő évben csak egyszer lehet a „Nyári egyetemi ösztöndíj” programra pályázni.

A pályázati dokumentumok

A pályázathoz szükséges két példányban mindenkor benyújtandó dokumentumok köre (teljes körű és kötelező érvényű felsorolása „Ellenőrző lapon” található, amely a következő honlapon olvasható: <http://www.daad.info.hu/mstipendiendaad.html>):

- Ellenőrző lap
- MÖB online-pályázati adatlap
- DAAD online-pályázati adatlap
- Táblázatos típusú önéletrajz
- Adott esetben publikációs lista
- Motivációs levél
- Egy ajánlólevél lezárt borítékban magyarországi tudományos fokozattal rendelkező főiskolai vagy egyetemi oktatótól
- Felsőoktatási intézmény igazolása:
 - Első éves hallgatók mesterképzésen: Igazolás arról, hogy az adott szakterületre beiratkozott hallgató
 - Alapképzés (bachelor) utolsó éves hallgatói: A felsőoktatási intézmény igazolása, hogy az alapképzés után a pályázó közvetlenül a mesterképzésen folytatja tanulmányait
- Adott esetben diplomá(k) másolata és fordítása
- Leckekönyv(ek) másolata és fordítása (Az „Europass oklevélmelléklet” nem kerül elfogadásra!)
- Érettségi bizonyítvány másolata és fordítása
- Legalább B1 szintű német nyelvismeret igazolása minden vizsgarészből, adott esetben fordítással
- Adott esetben további dokumentumok másolata és fordítása pl.: igazolás szakmai gyakorlatról

A pályázás helye

Magyar Ösztöndíj Bizottság (MÖB)

Általános tudnivalók

Ennek a programnak a keretében a magyarországi német nemzetiségűek is pályázhatnak a számukra külön fenntartott ösztöndíjhelyekre.

Kérjük a „Fontos pályázati tudnivalók” című fejezetet is vegyék figyelembe, ☞ 52. old.

Illetékes ügyintézők a DAAD központjában Bonnban:

Ivana Rossi
513-as refertúra
Tel.: 0049 228 882 371
Fax: 0049 228 882 9 371
E-Mail: rossi@daad.de

Sabine Oswald (részmunakidős)
513-as refertúra
Tel.: 0049 228 882 316
Fax: 0049 228 882 9 316
E-Mail: oswald@daad.de

Saskia Dahl
513-as refertúra
Tel.: 0049 228 882 313
Fax: 0049 228 882 9 313
E-Mail: dahl@daad.de



Posztgraduális tanulmányi ösztöndíj bármely tudományterület számára

Az ösztöndíj célja

Az ösztöndíj bármely tudományterületen végzett magyar hallgatók számára azt a lehetőséget kínálja, hogy német felsőoktatási intézményben mester- vagy egyéb posztgraduális képzésen vegyenek részt a német végzettség megszerzése céljából. Bizonyos feltételek mellett támogatást akkor is el lehet nyerni, ha az első vagy a második tanulmányi évet kívánja Németországban mester- vagy posztgraduális képzés keretében elvégezni, a végzettséget azonban a magyar felsőoktatási intézményben kell megszerezni. Tájékoztatás erről a következő helyen olvasható:

<http://www.daad.info.hu/mstipendiendaadstudien.html> (lásd: „Tájékoztató anyagok a pályázáshoz”).

Az ösztöndíj időtartama

Az ösztöndíj időtartama a választott képzéstől vagy tanulmányoktól függően 10 és 24 hónap között lehet. Minden ösztöndíjat először csak egy tanulmányi évre ítélnék meg és jó tanulmányi teljesítmény esetén lehet kérelemmel az ösztöndíjat időtartamát meghosszabbítani.

Az ösztöndíj összege

A DAAD havonta 750 € ösztöndíjat biztosít. Ezen kívül a DAAD 200 € egyszeri utazási hozzájárulást is nyújt. Továbbá a DAAD évente 260 € tanulmányi- és kutatási támogatást nyújt, és adott esetben lakhatási támogatást és családi pótlékot is biztosít.

Egy esetleges nyelvtanfolyam finanszírozását a DAAD esetenként bírálja el. Ha a fogadó német felsőoktatási intézményben tandíjfizetési kötelezettség merül fel, abban az esetben a DAAD vagy az ösztöndíjasokat a tandíjfizetési kötelezettség alól felszabadítja, vagy szemeszterenként 500 € értékhatárig a DAAD a tandíjat átvállalja.

Szükség esetén az ösztöndíj kezdete előtt (az ösztöndíjasnak ingyenes) német

nyelvtanfolyamot támogathat a DAAD egy németországi nyelviskolába. Erről a döntést a DAAD hozza meg. Adott esetben a részvétel kötelező.

Pályázati feltételek

A DAAD posztgraduális tanulmányi ösztöndíjára azok a kiváló végzős hallgatók illetve diplomások pályázhatnak, akik az ösztöndíj kezdetekor már legalább az első végzettséggel rendelkeznek (bachelor bizonyítvány, diploma vagy egyéb főiskolai vagy egyetemi végzettség). Pályázni már az utolsó tanulmányi éven is lehet. A diplomásoknak a pályázás időpontjában az utolsó végzettség rendszerint nem lehet hat évnél régebbi. (Fordulónap: pályázati határidő).

Kérjük vegye figyelembe, hogy az ösztöndíjra történő pályázással párhuzamosan a kiválasztott német felsőoktatási intézmény felvételi eljárásán is önállóan és időben részt kell vennie. Kérjük ügyeljen a kiválasztott tudományterület jelentkezési határidejére valamint az előírt nyelvi és szakmai előírásokra.

A DAAD online-pályázati adatlapon lehetőség szerint több mesterszakot (német felsőoktatási intézményt) kell rangsorolni. Minden egyes a rangsorban megadott szakterülethez a „*Mesterszak leírása*” formanyomtatványt kell kitölteni, amely a DAAD – Német Felsőoktatási Információs Központ honlapján található: <http://www.daad.info.hu/mstipendiendaadstudien.html>.

Sikeres pályázat esetén a bíráló bizottság által engedélyezett szakra a német felsőoktatási intézmény felvételi igazolását az ösztöndíj megkezdése előtt a DAAD központjába el kell juttatni. A DAAD ösztöndíj odaítéléséről szóló oklevele csak akkor válik érvényessé, ha a felvételi igazolást a DAAD megkapja.

A német nyelvű képzések esetén a DAAD ösztöndíjra pályázóknak a német nyelvismeretet „DAAD-Sprachzeugnis” űrlappal vagy egy állami vagy államilag elismert intézmény által kiállított nyelvvizsga-bizonyítvánnyal kell igazolniuk. Amennyi-

ben a DAAD ösztöndíj pályázathoz csatolt német nyelvismeret igazolása a német felsőoktatási intézmény felvételi eljárásához nem elegendő, akkor a pályázónak még német felsőoktatási intézmény által előírt időpontig a szükséges német nyelvismeret igazolását is be kell nyújtania.

Az angol nyelvű képzések esetén az angol nyelvismeretet pályázati anyaggal együtt kell igazolni. Amennyiben a pályázathoz elfogadott angol nyelvvizsga bizonyítvány a német felsőoktatási intézmény előírásainak nem felel meg, abban az esetben a pályázónak képesnek kell lennie a DAAD pályázat benyújtása után a német felsőoktatási intézmény felvételi eljárásához előírt angol nyelvvizsga bizonyítványt (legkésőbb a német felsőoktatási intézmény által előírt időpontig) benyújtania. A német nyelvismeret igazolására azonban minden esetben szükség van, amely vagy a „DAAD-Sprachzeugnis” űrlappal, vagy egy állami vagy államilag elismert nyelvvizsga bizonyítvánnyal történhet.

Ha a kiválasztott szakon többhónapos külföldi tartózkodással is számolni lehet, az egész külföldi tartózkodást rendszerint csak akkor lehet figyelembe venni, ha a külföldi tartózkodás egy Európai Unió tagországba (de nem a saját hazájába) szól, maximum 6 hónap és legfeljebb ösztöndíj időtartamának a 25%-át teszi ki.

A pályázati dokumentumok

A posztgraduális tanulmányi ösztöndíjra három példányban mindenkor benyújtandó dokumentumok köre (teljes körű és kötelező érvényű felsorolása az „Ellenőrző lapon” található, amely a következő honlapon olvasható: <http://www.daad.info.hu/mstipendiendaad.html>):

- Ellenőrző lap
- MÖB online-pályázati adatlap
- DAAD online-pályázati adatlap
- Táblázatos típusú szakmai önéletrajz
- Adott esetben publikációs lista
- Munkaterv
- A választott szakok leírása („Mesterszak leírása” formanyomtatvány

valamint az első helyen szereplő mesterszak tanterve az internetről kinyomtatva)

- Egy ajánlólevél lezárt borítékban magyarországi tudományos fokozattal rendelkező főiskolai vagy egyetemi oktatótól
- Adott esetben diplomá(k) másolata és fordítása
- Leckekönyv(ek) másolata és fordítása (Az „Europass oklevélmelléklet” nem kerül elfogadásra!)
- Érettségi bizonyítvány másolata és fordítása
- Német nyelvismeret igazolása, adott esetben fordítással
- Adott esetben további dokumentumok másolata és fordítása pl.: igazolás szakmai gyakorlatról

A pályázás helye

Magyar Ösztöndíj Bizottság (MÖB)

Általános tudnivalók

A tanulmányi ösztöndíj kezdeti időpontja általában október 1. Abban az esetben, ha a pályázónak két illetve négy hónapos nyelvi tanfolyamot is odaítélt a bíráló bizottság, akkor az ösztöndíj ennek megfelelően korábban kezdődik. A németországi posztgraduális (mester/master szintű) továbbtanulási lehetőségekről a következő honlapon lehet informálódni: <http://www.hochschulkompass.de>.

Pályázók a képzőművészet, formatervezés, filmművészet, zeneművészet, építészet, színházművészet, rendezés, tánc- és mozdulatművészet szakterületről, akik mester- vagy egyéb posztgraduális képzésen szeretnének végezni, a „Posztgraduális ösztöndíj művészek és építészek számára” program keretében pályázhatnak. Ennél a programnál kérjük vegyék figyelembe az eltérő pályázati határidőt és helyet, valamint a benyújtandó munkadarabot.

Kérjük a „Fontos pályázati tudnivalók” című fejezetet is vegyék figyelembe, ☞ 52. old.

Posztgraduális ösztöndíj művészek és építészek számára

Az ösztöndíj célja

Az ösztöndíj a képzőművészet, formatervezés, filmművészet, zeneművészet, építészet, színházművészet, rendezés, tánc- és mozdulatművészet szakos magyar hallgatóknak azt a lehetőséget kínálja, hogy a német felsőoktatási intézményben egy egyéves végzettség nélküli szakirányú továbbképzésen illetve kiegészítő művészeti képzésen vegyenek részt, vagy posztgraduális képzés során egy német végzettséget (pl. master/mester/diploma) szerezzenek meg.

Az ösztöndíj időtartama

Az ösztöndíj időtartama a választott képzés vagy tanulmányi terv függvényében 10 és 24 hónap között lehet. Minden ösztöndíjat először egy tanévre ítélnék oda, és jó tanulmányi eredmények esetén a képzés időtartamának megfelelő meghosszabbítása megigényelhető.

Az ösztöndíj összege

A DAAD havonta 750 € ösztöndíjat biztosít. Ezen kívül a DAAD 200 € egyszeri utazási hozzájárulást is nyújt. Továbbá a DAAD tanulmányi évente 260 € tanulmányi- és kutatási támogatást nyújt, és adott esetben lakhatási támogatást és családi pótlékot is biztosít.

Egy esetleges nyelvtanfolyam finanszírozását a DAAD estenként bírálja el.

Ha az adott német felsőoktatási intézményben tandíjfizetési kötelezettség merül fel, abban az esetben a DAAD vagy az ösztöndíjasokat a tandíj fizetési kötelezettség alól felszabadítja, vagy szemesz-

terenként 500 € értékhatárig a DAAD a tandíjat átvállalja.

Pályázati feltételek

Az ösztöndíj feltétele, hogy a pályázó a magyarországi képzését a megfelelő végzettséggel befejezte, amennyiben lehetséges. Pályázni már az utolsó tanulmányi éven is lehet.

A diplomásoknak a pályázás időpontjában az utolsó végzettség rendszerint nem lehet hat évnél régebbi. Azok a pályázók, akik művészeti szakokon doktorálnak (DLA) és egyéni németországi tartózkodást terveznek (nem strukturált mesterképzés), kérjük forduljanak a DAAD – Német Felsőoktatási Információs Központhoz. A DAAD bonni központjával közösen hozzák meg a döntést, hogy melyik ösztöndíj programra lehetséges a pályázás.

A „Zenetudomány” és „Művészet tudomány” szakterületre jelentkezők kérjék a „Posztgraduális tanulmányi ösztöndíj bármely tudományterület számára” programra pályázzanak. Alapvetően a pályázás során nincs korhatár, azonban a zenei művészeti területen figyelembe kell venni, hogy a művészeti felsőoktatási intézményekben általában csak azokat a pályázókat veszik fel, akik 28 – 30 évnél nem idősebbek.

Kérjük ügyeljenek arra, hogy (a német vagy angol nyelvű) strukturált tanulmányi képzés (Master/mester ill. másoddiplomás képzés) esetén az ösztöndíjra történő pályázással párhuzamosan a német felsőoktatási intézmény felvételi eljárásán is részt kell venni, valamint függetlenül a ösztöndíjra előírt nyelvvizsgától a továbbtanuláshoz szükséges nyelvismeretet a német felsőoktatási intézmény előírásainak megfelelően be kell nyújtani. Mindezeket

a német felsőoktatási intézmény jelentkezési határidejéig kell igazolni.

Német nyelvű strukturált képzések esetén a pályázattal együtt a DAAD által kiállított nyelvi bizonyítványt a „DAAD-Sprachzeugnist” vagy egyéb állami vagy államilag elismert intézmény által kiállított német nyelvvizsga-bizonyítványt kell benyújtani. Amennyiben a DAAD ösztöndíj pályázathoz csatolt német nyelvismeret igazolása a német felsőoktatási intézmény felvételi eljárásához nem elegendő, akkor a pályázónak a DAAD ösztöndíjra történő pályázás után (legkésőbb a német felsőoktatási intézmény által előírt időpontig) ezt a további nyelvi igazolást is be kell nyújtania.

Angol nyelvű strukturált képzések esetén a pályázattal együtt az angol nyelvvizsga-bizonyítványt kell benyújtani. Amennyiben a DAAD ösztöndíj pályázathoz csatolt angol nyelvismeret igazolása a német felsőoktatási intézmény felvételi eljárásához nem elegendő, akkor a pályázónak a DAAD ösztöndíjra történő pályázás után (legkésőbb a német felsőoktatási intézmény által előírt időpontig) ezt a további nyelvi igazolást is be kell nyújtania. Ezen kívül a DAAD által kiállított nyelvi bizonyítványt a „DAAD-Sprachzeugnist” vagy egyéb állami vagy államilag elismert intézmény által kiállított német nyelvvizsga-bizonyítványt is csatolni kell a pályázathoz.

Egyéni, strukturált tanulmányi programon kívüli továbbképzés esetén is szükséges a DAAD által kiállított nyelvi bizonyítvány a „DAAD-Sprachzeugnis” vagy egyéb állami vagy államilag elismert intézmény által kiállított német nyelvvizsga-bizonyítvány. Amennyiben a továbbképzés angol nyelven történik, akkor az angol nyelvismeretet igazoló nyelvvizsga-bizonyítványt is be kell nyújtani.

A pályázati dokumentumok

A pályázathoz szükséges, három példányban mindenkor benyújtandó dokumentumok köre (teljes körű és kötelező érvényű felsorolása az „Ellenőrző lapon” található, amely a következő honlapon olvasható: <http://www.daad.info.hu/mstipendien-daad.html>):

- Ellenőrző lap
- DAAD online-pályázati adatlap
- Táblázatos típusú szakmai önéletrajz
- Adott esetben publikációs lista
- Munkaterv
- A strukturált képzések esetén a választott szak leírása pl.: tanterv az internetről kinyomtatva
- Egyéni művészeti tanulmányok esetén: Fogadónyilatkozat a német egyetemi oktatótól
- Egy ajánlólevél lezárt borítékban magyarországi tudományos fokozattal rendelkező főiskolai, vagy egyetemi oktatótól
- Adott esetben diplomá(k) másolata és fordítása
- Leckekönyv(ek) másolata és fordítása (Az „Europass oklevélmelléklet” nem kerül elfogadásra!)
- Érettségi bizonyítvány másolata és fordítása
- Német nyelvismeret igazolása, adott esetben fordítással
- Adott esetben további dokumentumok másolata és fordítása pl.: igazolás szakmai gyakorlatról
- Munkadarab (A DAAD kiegészítő leírása a következő honlapon olvasható: <http://www.daad.de/extrainfo>)

A pályázat határideje és beadási helye

A pályázatok beérkezési határideje a DAAD bonni irodájába:
— az építészeti szakterületéről *november 1. (érkezési időpont!)*,

– a képzőművészet, grafikai és formatervezés, film, zene, színhátszám, rendezés, tánc valamint koreográfia szakterületeiről november 15. (érkezési időpont!)

(Az érkezési és nem a feladási időpont számít!)

DAAD
Referat 324
Kennedyallee 50
D-53175 Bonn
Deutschland

Általános tudnivalók

A művészeti ösztöndíj kezdeti időpontja általában október 1. Abban az esetben,

ha a pályázónak egy két illetve négy hónapos nyelvi tanfolyamot is odaítélt a bíráló bizottság, akkor az ösztöndíj ennek megfelelően korábban kezdődik. A németországi posztgraduális (master/mester szintű) továbbtanulási lehetőségekről a következő honlapon lehet informálódni: <http://www.hochschulkompass.de>.

Általános tudnivalók

Kérjük a „Fontos pályázati tudnivalók” című fejezetet is vegyék figyelembe, 52. old.



Kutatói ösztöndíj doktoranduszoknak és fiatal kutatóknak

Az ösztöndíj célja

A magyar fiatal kutatók számára az ösztöndíj lehetőséget nyújt német felsőoktatási intézményben vagy kutatóintézetben történő kutatásra vagy továbbképzésre. Elsődleges célja a doktori kutatások támogatása. Az ösztöndíj a következő célokat szolgálhatja:

- Kutatás német felsőoktatási intézményben, egy magyar PhD képzés keretében
- Kutatás német felsőoktatási intézményben, amely a németországi doktori cím megszerzését célozza meg. Itt különösen a strukturált PhD programokra hívjuk fel a figyelmet, mint a „Graduiertenkolleg” nevű doktori iskolák, nemzetközi doktori programok, Graduate Schools, Max Planck Research Schools stb. További információ a következő honlapon található: <http://www.daad.de/ipp>
- Kutatási vagy továbbképzési projekt megvalósítása végzettség megszerzése nélkül

A „Szendvics modellt” a DAAD a „Kutatói ösztöndíj doktoranduszoknak és fiatal kutatóknak” program keretében nem támogatja.

A posztdoktorok figyelmébe ajánljuk az Alexander von Humboldt Alapítvány ösztöndíjait.

Az ösztöndíj időtartama

Az ösztöndíj hosszát a kiválasztás során a bíráló bizottság határozza meg. Ez a pályázó kutatási tervének a függvényében alapesetben 1-10 hónap lehet. A teljes

németországi PhD képzést csak akkor támogatják, ha ennek különös támogatáspolitikai oka van. Erről például akkor lehet szó, ha a pályázó hazájában nincsenek biztosítva a megfelelő kutatási lehetőségek és személyzeti feltételek, vagy ha tartalmi okokból szükséges a többéves németországi tartózkodás támogatása. A teljes németországi PhD képzés esetén 3 év lehet a támogatás időtartama. Kivételes esetekben akár 4 évig terjedő időtartamra is adható az ösztöndíj, amennyiben először még a német doktori képzésben való részvételnek az előfeltételeit is meg kell szerezni. Az ösztöndíjat először egy évnél nem hosszabb időre ítélik meg, akkor is, ha a célja a teljes németországi PhD képzésnek a támogatása. Az ösztöndíj hosszabbítása attól függ, hogy az eddigi tanulmányi teljesítmény sikeresnek minősül-e.

Az ösztöndíj összege

A DAAD a pályázó eddigi végzettségétől függően havonta 750 € ösztöndíjat a diplomásoknak, 1000 € ösztöndíjat havonta a doktoranduszoknak biztosít. Ezen kívül a DAAD 200 € egyszeri utazási hozzájárulást is nyújt. Hat hónapnál hosszabb ideig tartó ösztöndíjak esetén a DAAD évente 260 € tanulmányi- és kutatási támogatást nyújt, és adott esetben lakhatási támogatást és családi pótlékot is biztosít. Szükség esetén a hat hónapnál hosszabb ideig tartó ösztöndíj esetén az ösztöndíj kezdete előtt (az ösztöndíjasnak ingyenes) német nyelvtanfolyamot támogathat a DAAD egy németországi nyelviskolába. Erről a döntést a DAAD hozza meg. Adott esetben a részvétel kötelező.

Pályázati feltételek

A DAAD kutatói ösztöndíjára azok a kiváló végzős hallgatók illetve diplomások

pályázhatnak, akik az ösztöndíj kezdete kor már legalább egyetemi oklevéllel ill. mester (master) diplomával rendelkeznek, kivételes esetekben bachelor bizonyítvánnyal, illetve posztdoktorok is pályázhatnak. Azoknak a doktoranduszoknak, akik Magyarországon szeretnének megszerezni a PhD fokozatot, a magyar egyetem megfelelő felvételi igazolásával kell rendelkezniük.

Amennyiben a kutatási projekt egy strukturált PhD program keretében a német PhD végzettséget megszerzésére irányul, lehetőség szerint csatolják a német felsőoktatási intézmény felvételi igazolását vagy legalább igazolást arról, hogy a formális felvételi feltételnek a pályázó megfelel.

Azok a pályázók, akik művészeti szakokon doktorálnak (DLA) és egyéni németországi tartózkodást terveznek (nem strukturált mesterképzés), kérjük forduljanak a DAAD – Német Felsőoktatási Információs Központhoz. A DAAD bonni központjával közösen hozzák meg a döntést, hogy melyik ösztöndíj programra lehetséges a pályázás.

A pályázóknak a jó német nyelvismeret kell igazolniuk. Különösen a természettudományi és mérnöki tudományterületeken, ha a német fogadó intézményben angolul folyik a képzés, akkor az igazolt jó angol nyelvtudás is elfogadásra kerül. A német nyelvismeret igazolásra, amelyet egy állami vagy államilag elismert intézmény állít ki, vagy a „DAAD-Sprachzeugnis” űrlapra, minden esetben szükség van.

A pályázás időpontjában a diplomások utolsó végzettsége rendszerint nem lehet hat évnél régebbi, a doktoranduszok esetén a doktori képzés kezdetének az időpontja nem lehet három évnél régebbi,

a posztdoktoroknak a doktori képzés befejezése nem lehet két évnél régebbi. Amennyiben a posztdoktorok hat hónapig tartó kutatási projektre pályáznak Németországba, akkor a doktori képzés befejezése nem lehet négy évnél régebbi.

Az orvostan hallgatóknak, orvosoknak a speciális pályázati feltételekről a következő tájékoztató anyag ad részletes felvilágosítást: „Kiegészítő tájékoztató a DAAD kutatói ösztöndíjakra az orvostudományi szakterületről”. (A következő honlapról tölthető le:

<http://www.daad.de/extrainfo>).

A pályázati dokumentumok

A pályázathoz szükséges, három illetve (orvostudomány esetén) négy példányban mindenkor benyújtandó dokumentumok köre (teljes körű és kötelező érvényű felsorolása az „Ellenőrző lapon” található, amely a következő honlapon olvasható: <http://www.daad.info.hu/mstipendien-daad.html>):

- Ellenőrző lap
- MÖB online-pályázati adatlap
- DAAD online-pályázati adatlap
- Táblázatos típusú szakmai önéletrajz
- Adott esetben publikációs lista
- Munkaterv

– *Egyéni kutatási projektek esetén:*

A kutatási projektnek tartalmaznia kell a pályázó által készített és a német fogadó professzorral egyeztetett munkatervet a megpályázott időtartamra való kutatási ütemtervvel és munkatervvel együtt, valamint adott esetben a PhD disszertáció téziseivel (ld. fejezet „Fontos pályázati tudnivalók”, 52. oldal)

– *Strukturált kutatói programok*

esetén: Munkaterv és a választott program leírása (pl. az internetről kinyomtatva)

■ Fogadónyilatkozat

– *Egyéni projektek esetén:* Németországi egyetem vagy főiskola habilitált oktatójának a tudományos fogadólevele, amely kifejezetten állást foglal a pályázó projektjére vonatkozóan és szükséges munkakörülmények biztosítását is igazolja. Amennyiben a németországi doktori cím megszerzésére irányul a projekt, akkor a német témavezetőnek kell ezt a fogadólevelet kiállítani.

– *Strukturált PhD programok esetén:* lehetőség szerint csatolják a német felsőoktatási intézmény felvételi igazolását vagy legalább igazolást arról, hogy a formális felvételi feltételnek a pályázó megfelel.

■ Egy ajánlólevél magyarországi tudományos fokozattal rendelkező főiskolai vagy egyetemi oktatótól, illetve két ajánlólevél a németországi doktori cím megszerzésére irányuló projekt esetén két magyarországi tudományos fokozattal rendelkező főiskolai vagy egyetemi oktatótól, egy ill. két lezárt borítékban

■ *PhD fokozattal rendelkezők esetén:*

- doktori oklevél és ennek fordítása
- Diplomá(k) másolata és fordítása
- Adott esetben doktori lecke(könyv)(ek), egyetemi lecke(könyv)(ek) másolata és fordítása (Az „Europass oklevélmelléklet” nem kerül elfogadásra!)
- Érettségi bizonyítvány másolata és fordítása (csak a 6 hónapnál hosszabb ideig tartó ösztöndíj esetén)
- Német nyelvismeret igazolása, adott esetben fordítással
- Adott esetben további dokumentumok másolata és fordítása pl.: igazolás szakmai gyakorlatról

A pályázás helye

Magyar Ösztöndíj Bizottság (MÖB)

Általános tudnivalók

A 6 hónapig és annál rövidebb ideig tartó ösztöndíjak esetén az ösztöndíj kezdete szabadon választható, azonban leghamarabb májusban lehet elkezdni a kutatást és legkésőbb a következő év január végéig be kell fejeződnie.

A 6 hónapnál hosszabb ideig tartó ösztöndíjak esetén az ösztöndíj kezdeti időpontja általában október 1. Abban az esetben, ha a pályázónak két illetve négy hónapos nyelvi tanfolyamot is odaítélt a bíráló bizottság, akkor az ösztöndíj ennek megfelelően korábban kezdődik.

Kérjük a „Fontos pályázati tudnivalók” című fejezetet is vegyék figyelembe, 52. old.



Támogatási lehetőségek tudományos fokozattal rendelkező főiskolai, egyetemi oktatóknak és doktorált kutatóknak

Kutatói ösztöndíj tudományos fokozattal rendelkező főiskolai, egyetemi oktatóknak és kutatóknak

Az ösztöndíj célja

Magyar oktatók, kutatók, akik főiskolákon, egyetemeken vagy kutatóintézetekben dolgoznak, lehetőségük nyílik arra, hogy egy német felsőoktatási intézményben vagy kutatóintézetben kutatási projekteket valósítsanak meg.

Az ösztöndíj időtartama

Az ösztöndíj időtartama a kutatási ütemtervtől függően 1 és 3 hónap között mozoghat a pályázat beadását követő május és az egy évvel későbbi január között.

Az ösztöndíj összege

A DAAD a pályázó beosztásától függően havonta 1840 € ösztöndíjat biztosít a tanársegédeknek, adjunktusoknak és docenseknek, a professoroknak pedig 1990 € ösztöndíjat juttat.

Pályázati feltételek

A DAAD „Kutatói ösztöndíj tudományos fokozattal rendelkező főiskolai, egyetemi oktatóknak és kutatóknak” programjára rendszerint azok a kiváló oktatók és kutatók pályázhatnak, akik már doktoráltak. A pályázók magyar főiskola, egyetem vagy kutatóintézet alkalmazásában kell állniuk. Jó német- illetve angol nyelvtudás előfeltétel.

A DAAD ösztöndíjat kutatásra három éven belül csak egyszer lehet igénybe venni.

A Humboldt Alapítvány egykori ösztöndíjasai kérjük a Humboldt Alapítványhoz forduljanak.

A pályázati dokumentumok

A DAAD „Kutatói ösztöndíj tudományos fokozattal rendelkező főiskolai, egyetemi oktatóknak és kutatóknak” programjára a szükséges, három példányban benyújtandó dokumentumok köre (teljes körű és kötelező érvényű felsorolása az „Ellenőrző lapon” található, amely a következő honlapon olvasható: <http://www.daad.info.hu/mstipendiendaad.html>):

- Ellenőrző lap
- MÖB online-pályázati adatlap
- DAAD pályázati adatlap
- Táblázatos típusú szakmai önéletrajz
- Publikációs jegyzék
- A német fogadóintézmény tudományos munkatársával egyeztetett munkaterv, helyre és időre lebontott kutatási ütemtervvel
- A tudományos együttműködést megerősítő, a pályázó konkrét projektjére is kiterjedő német intézménytől vagy német egyetemi professzortól származó írásbeli nyilatkozat, amelyből kiderül, hogy a projekt a fogadó intézményben megvalósítható, valamint a fogadó intézmény igazolása, hogy munkahelyet, azaz a munkához szükséges feltételeket a pályázó számára biztosítja.

A pályázás helye

Magyar Ösztöndíj Bizottság (MÖB)

Általános tudnivalók

Ennek a programnak a keretében a magyarországi német nemzetiségűek is pályázhatnak a számukra külön fenntartott helyekre.

Kérjük a „Fontos pályázati tudnivalók” című fejezetet is vegyék figyelembe, ☞ 52. old.

Ösztöndíj felsőoktatási oktatóknak a művészet és építészet szakterületéről

Az ösztöndíj célja

Egy németországi felsőoktatási intézménnyel való művészeti együttműködést megcélzó munkaösztöndíjra pályázhatnak a magyar művészeti felsőoktatásban oktatók a képzőművészet, formatervezés, filmművészet, zeneművészet, építészet valamint ábrázoló művészet (színházművészet, rendezés, tánc- és mozdulatművészet) területéről.

Az ösztöndíj időtartama

A továbbképzés időtartama a pályázó ütemtervétől függően 1 és 3 hónap között mozoghat a pályázat beadását követő május és az egy évvel későbbi január között.

Az ösztöndíj összege

A DAAD a pályázó beosztásától függően havonta 1840 € ösztöndíjat biztosít a tanársegédeknek, adjunktusoknak és docenseknek, a professoroknak pedig 1990 € ösztöndíjat juttat.

Pályázati feltételek

A DAAD ösztöndíjra történő pályázás feltétele, hogy a fent nevezett művészeti területeken a pályázó főiskolán vagy egyetemen oktat. Jó német- illetve angol nyelvtudás előfeltétel. DAAD ösztöndíjat művészeti továbbképzésre és tapasztalatszerzésre három éven belül csak egyszer lehet igénybe venni.

A pályázati dokumentumok

A DAAD „Ösztöndíj felsőoktatási oktatóknak a művészet és építészet szakterületéről” programjára a szükséges, három

példányban benyújtandó dokumentumok köre (teljes körű és kötelező érvényű felsorolása az „Ellenőrző lapon” található, amely a következő honlapon olvasható: <http://www.daad.info.hu/mstipendiendaad.html>):

- Ellenőrző lap
- MÖB online-pályázati adatlap
- DAAD pályázati adatlap
- Táblázatos típusú szakmai önéletrajz
- Publikációs jegyzék
- Munkaterv ütemtervvel helyre és időre lebontva
- Az együttműködést megerősítő, a pályázó konkrét projektjére is kiterjedő német intézménytől vagy német egyetemi, főiskolai oktatótól származó írásbeli nyilatkozat, amelyből kiderül, hogy a projekt a fogadó intézményben megvalósítható.

A pályázás helye

Magyar Ösztöndíj Bizottság (MÖB)

Általános tudnivalók

Kérjük a „Fontos pályázati tudnivalók” című fejezetet is vegyék figyelembe, ☞ 52. old.



Ösztöndíj csoportoknak

Németországi csoportos tanulmányút külföldi hallgatóknak

Az ösztöndíj célja

A DAAD „Csoportos tanulmányút” program keretében külföldi hallgatói csoportoknak a felsőoktatásban oktató tanár vezetésével a következő németországi támogatási lehetőséget nyújtja:

- Szakmai ismeretek megszerzése tanulmányi látogatások, találkozások és beszélgetések során
- Találkozás német hallgatókkal és kutatókkal a német és külföldi felsőoktatási intézmények közötti kapcsolatok megalapozása és ápolása céljából
- Bepillantás Németország gazdasági, politikai és kulturális területeire országismereti szemszögből. Ez a rész az ösztöndíj időtartamának az egy harmadánál nem lehet hosszabb.

Az indítványozó, az intézmény vagy a szakterület évente visszatérő támogatására nincs lehetőség, indítványozóként, intézményenként vagy szakterületenként évente csak egy pályázatot vesznek figyelembe. Kötelező tanulmányutak vagy szakmai gyakorlatok vagy már lebonyolított utak nem kerülnek támogatásra.

Az ösztöndíj időtartama

A csoportos tanulmányút 7 napnál nem lehet rövidebb. Legfeljebb 12 napra szól az ösztöndíj (beleértve az utazási napokat is), miközben az utazások hosszabb ideig is tarthatnak.

Az ösztöndíj összege

A DAAD naponta és személyenként 50 € ösztöndíjat biztosít. Az utazást a csoport illetve a pályázatot benyújtó főiskolai, egyetemi tanár önállóan szervezi és bonyolítja le.

A DAAD minden ösztöndíjas számára baleset- és betegbiztosítást valamint felelősségbiztosítást köt. További részletek az ösztöndíj odaítéléséről szóló iratban található.

A DAAD semmilyen esetben sem vállalja át a nemzetközi utazás költségeit.

Pályázati feltételek

Azok a hallgatói csoportok, akik magyar főiskolán vagy egyetemen beiratkozott hallgatók, a második szemesztertől egy főiskolai vagy egyetemi tanár vezetésével vehetnek részt az utazáson. A DAAD központjával történő egyeztetés után egyes doktorandusz hallgatók is kaphatnak támogatást. A csoportos tanulmányi utazás sikeressége érdekében minden résztvevőnek lehetőleg a program számára releváns hasonló szintű nyelvtudással kell rendelkeznie. A résztvevők létszáma legalább 10 fő kell legyen és rendszerint legfeljebb 15 fő nyerheti el a támogatást. Továbbá egy főiskolai vagy egy egyetemi tanár mint kísérő személy kaphat még támogatást.

Pályázati jogosultság

A magyar felsőoktatási intézmények főiskolai vagy egyetemi tanárai jogosultak a pályázat benyújtására. Pályázni online úton a DAAD honlapján lehet:

www.daad.de/hochschulen/kooperation/partnerschaft/gruppenreisen/05028.de.html.

Pályázati dokumentumok

Egy komplett, hiánytalan pályázat a következő adatlapokat, dokumentumokat tartalmazza:

- Jelentkezési lap (a DAAD honlapjáról: www.daad.de/hochschulen/kooperation/partnerschaft/gruppenreisen/05028.de.html)
- Finanszírozási terv
- Résztvevők listája
- Indoklás és a program tartalmának leírása a pontos találkozási és látogatási kívánságok felsorolásával mind szakmai, mind országismereti területre vonatkozóan (általánosan megfogalmazott leírások mint pl. „múzeumok, egyetemek látogatása” önmagukban nem elegendő)
- Ütemterv (táblázatos)
- Az utazás tartalmi előkészítésének a leírása (pl. előkészítő szeminárium)
- A meglévő kapcsolatok igazolása kiváltóképp a német felsőoktatás területéről (pl.: meghívók, visszaigazolások)
- Állásfoglalás: A budapesti DAAD-Német Felsőoktatási Információs Központ vagy a Németországi Szövetségi Köztársaság Nagykövetsége (Kulturális Osztály) állásfoglalása. Ezt az állásfoglalást a budapesti DAAD-Német Felsőoktatási Információs Központ vagy a Németországi Szövetségi Köztársaság Nagykövetsége (Kulturális Osztály) közvetlenül a DAAD bonni központjába küldi.

Pályázati határidő

A „Csoportos tanulmányút” programra a hiánytalan pályázatoknak legkésőbb a következő időpontokig kell a DAAD

internetes portálra megérkeznie (kérjük vegyék figyelembe, hogy az állásfoglalás kiállítása 7 munkanapot vesz igénybe):

2011. november 1.

Utazás március 1-től
(Döntéshozatal a DAAD központjában: január közepe)

2012. február 1.

Utazás június 1-től
(Döntéshozatal a DAAD központjában: április közepe)

2012. május 1.

Utazás szeptember 1-től
(Döntéshozatal a DAAD központjában: június közepe)

A pályázatok elbírálása

A döntést egy bíráló bizottság hozza meg. A rendelkezésre álló szűkös anyagi források miatt tapasztalat szerint csak a pályázatok egy része kerül támogatásra, amelyek a fent megnevezett program három támogatási céljának megfelelnek. Előnyben részesítik azokat a pályázatókat, amelyek németországi felsőoktatási intézményekkel, kutatókkal és hallgatókkal szorosán kooperálnak.

Kapcsolat

Deutscher Akademischer Austauschdienst (DAAD)
Referat 513
Kennedyallee 50
D-53175 Bonn

Illetékes ügyintéző:

Julia Löllgen
Telefon: 0049 228/882-328
Fax: 0049 228/882-9-328
E-Mail: loellgen@daad.de

Ösztöndíj volt ösztöndíjasoknak

Ösztöndíj volt DAAD ösztöndíjasoknak

Az ösztöndíj célja

A németországi felsőoktatáshoz vagy művészeti területhez fűződő kapcsolatok fenntartásának valamint új kapcsolatok felépítésének érdekében erre a programra azok az egykori DAAD ösztöndíjasok pályázhatnak, akik a „Kutatói ösztöndíj doktoranduszoknak és fiatal kutatóknak” programon vagy „Posztgraduális tanulmányi ösztöndíj bármely tudományterület számára” programon vagy „Posztgraduális tanulmányi ösztöndíj művészek és építészek számára” programon részt vettek, amennyiben az eredeti ösztöndíjuk hat hónapnál hosszabb időre szólt. Egykori NDK-beli ösztöndíjasok is pályázhatnak, akik legalább egy évet tanultak az NDK-ban. Az ösztöndíj által támogatott németországi tartózkodás célja egy kutatási projekt vagy egyéb munkaterv megvalósítása német felsőoktatási intézményben, egyéb kutatóintézetben vagy – amennyiben az egykori ösztöndíjas a tudományterületén kívül tevékenykedik – a gazdaság, közigazgatás, kultúra, vagy média területének egyéb intézményében.

Az ösztöndíj időtartama

A továbbképzés időtartama a pályázó ütemtervétől függően 1 és 3 hónap között mozoghat az elbírálás évének májusa és a következő év januárja között.

Az ösztöndíj összege

A DAAD a pályázó beosztásától függően havonta 1840 € ösztöndíjat biztosít a tanársegédeknek, adjunktusoknak és

docenseknek, a professzoroknak pedig 1990 € ösztöndíjat juttat.

Pályázati feltételek

A DAAD „Ösztöndíj volt DAAD ösztöndíjasok” programjára azok a fent nevezett egykori ösztöndíjasok pályázhatnak, már legalább három éve visszatértek a hazájukba.

A tudományterületen kívülre eső munkaterv esetén a pályázó szakmai karrierjére tartós hatást kell gyakorolnia a multiplikatív hatásnak pl. a tervezett publikációk és/vagy a Németországgal történő kapcsolattartás erősítése által.

A DAAD ösztöndíját kutatásra az „Ösztöndíj felsőoktatási oktatóknak a művészet és építészet szakterületéről” valamint a „Kutatói ösztöndíj tudományos fokozattal rendelkező főiskolai, egyetemi oktatóknak és kutatóknak” program keretében három éven belül csak egyszer lehet igénybe venni.

A pályázati dokumentumok

A DAAD „Ösztöndíj volt DAAD ösztöndíjasok” programjára három példányban benyújtandó dokumentumok köre (teljes körű és kötelező érvényű felsorolása az „Ellenőrző lapon” található, amely követhető honlapon olvasható: <http://www.daad.info.hu/mstipendiendaad.html>):

- Ellenőrző lap
- MÖB online-pályázati adatlap
- DAAD pályázati adatlap
- Táblázatos típusú szakmai önéletrajz
- Publikációs jegyzék
- A német fogadó professzorral tartalmilag és időpont tekintetében egyez-

tett munkaterv kutatási ütemtervvel helyre és időre lebontva

- A tudományos együttműködést megerősítő, a pályázó konkrét projektjére is kiterjedő német intézménytől vagy német egyetemi professzortól származó írásbeli nyilatkozat, amelyből kiderül, hogy a projekt a fogadó intézményben megvalósítható, valamint a fogadó intézmény igazolása, hogy fizetés nélküli munkahelyet, azaz a munkához szükséges feltételeket a pályázó számára biztosítja.

A pályázás helye

Magyar Ösztöndíj Bizottság(MÖB)

Általános tudnivalók

Kérjük a „Fontos pályázati tudnivalók” című fejezetet is vegyék figyelembe, 52. old.



Nützliche Adressen

Hasznos címek

DAAD-Informationszentrum Budapest Német Felsőoktatási Információs Központ

1073 Budapest
Erzsébet körút 50
Tél.: 06 1 / 413-7037
Fax: 06 1 / 413-7038

Ansprechpartnerin / Kontaktszemély:

Beate Schnier

Sági Erika

E-Mail: mail@daad.info.hu

Honlap: <http://www.daad.info.hu>

Magyar Ösztöndíj Bizottság

Balassi Intézet
MÖB Iroda
1519 Budapest
Postafiók 385
Tél.: 06 1 / 384-9008
Fax: 06 1 / 343-6489

Ansprechpartnerin / Kontaktszemély:

Praznóczy Orsolya

E-mail: orsolya.praznocy@bbi.hu

Honlap: <http://www.scholarship.hu>

DAAD-Lektoren, Sprachassistenten und Langzeitdozenten in Ungarn

DAAD Lektorok, nyelvi asszisztensek, és egyetemi docensek Magyarországon

Andrássy Gyula Universitát Budapest

Andrássy Gyula Budapesti Egyetem

1088 Budapest
Pollack Mihály tér 3
N.N. – DAAD - Langzeitdozent / DAAD
egyetemi docense

Budapesti Corvinus Egyetem

Idegennyelvi Oktató- és Kutatóközpont

1093 Budapest
Közraktár u. 4-6., V. emelet

Beate Schnier – DAAD - Lektorin /

DAAD - lektor

E-Mail: schnier@daad.info.hu

Budapesti Corvinus Egyetem

Közgazdaságtudományi Kar

1093 Budapest
Fővám tér 8.

Dr. Michael Puhle – DAAD - Fachlektor /

DAAD - szaklektor

E-mail: michael.puhle@gmail.com

Budapesti Műszaki és Gazdaságtudományi Egyetem

Idegennyelvi Központ

Német Nyelvi Csoport

1111 Budapest
Egry József utca 1, E épület X./7

Viktoria Ilse – DAAD - Lektorin /

DAAD - lektor

E-Mail: viktoraiilse@googlemail.com

Eötvös Loránd Tudományegyetem

Germanisztikai Intézet

1088 Budapest
Rákóczi út 5

Dr. Michael Haase – DAAD - Lektor /

DAAD - lektor

E-Mail: haase.mi@gmx.de

Eötvös Loránd Tudományegyetem

Germanisztikai Intézet

1088 Budapest
Rákóczi út 5

Imke Baasen – DAAD - Sprachassistentin /

DAAD - nyelvi asszisztens

E-Mail: imke.baasen@web.de

Eötvös Loránd Tudományegyetem

Állam- és Jogtudományi Kar

1053 Budapest
Egyetem tér 1-3

Michael Wilding – DAAD - Fachlektor /

DAAD - szaklektor

E-Mail: wilding.micha@googlemail.com

Pannon Egyetem

Bölcsészettudományi Kar

Germanisztikai Intézet

8201 Veszprém
Füredi u. 2

Johanna Backes – DAAD - Lektorin /

DAAD - lektor

E-Mail: johannabackes@web.de

Pécsi Tudományegyetem

Bölcsészettudományi Kar

Német Nyelvészeti Tanszék

7624 Pécs

Ifjúság útja 6

Isabelle von Zitzewitz – DAAD - Lektorin /

DAAD - lektor

E-Mail: isabellelvz@yahoo.de

Pécsi Tudományegyetem

Bölcsészettudományi Kar

Német Nyelvészeti Tanszék

7624 Pécs

Ifjúság útja 6

Elisa Lopatta - DAAD – Sprachassistentin /

DAAD - nyelvi asszisztens

E-Mail: cincolada@aol.com

Pécsi Tudományegyetem

Állam- és Jogtudományi Kar

7624 Pécs

48-as tér 1

Judith Wallat – DAAD - Fachlektorin /

DAAD - szaklektor

E-mail: jmwallat@hotmail.com

Szegedi Tudományegyetem

Germán Filológiai Intézet

Német Nyelvészeti Tanszék

6722 Szeged

Petőfi sgt. 30-34

Dorothea Böhme – DAAD - Lektorin /

DAAD - lektor

E-Mail: Dorothea.Boehme@gmx.de

Szegedi Tudományegyetem

Állam- és Jogtudományi Kar

6722 Szeged

Rákóczi tér 1

Dr. Andreas Neef – DAAD - Fachlektor/

DAAD - szaklektor

E-Mail: andreas_neef@yahoo.de



